

Vereins NACHRICHTEN 2024



DNA | FUSSBALL | SKI & WANDERN | TISCHTENNIS
TURNEN | VOLLEYBALL

10 x BMW iX1 xDrive30

10 x Traumreise nach Südtirol



inkl. Anreise mit der Deutschen Bahn

Abbildungen ähnlich

LOS für eine nachhaltige Zukunft.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Monatliche GewinnChancen

Wunsch. Los. Glücklich: Mit VR-GewinnSparen profitieren alle Monat für Monat:

10 x BMW iX1 xDrive30 (vollelektrisch), 10 x Traumreise nach Südtirol inkl. Bahnfahrt im Wert von je 3.000 Euro, 1 x 25.000 Euro, 2 x 10.000 Euro, 5 x 2.500 Euro und Geldgewinne von 1.000 Euro, 250 Euro, 100 Euro sowie 50 Euro.



Weitere Produktinformationen unter:
www.volksbank-stuttgart.de/vr-gewinnsparen

Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Weitere Informationen unter www.bundesweit-gegen-gluecksspielsucht.de



Volksbank
Stuttgart eG



IMPRESSUM

VEREINSNACHRICHTEN

amtliches Organ des TSV Steinhaldenfeld e.V.

Herausgeber: Der Vorstand des
TSV Steinhaldenfeld e.V.

Redaktionsanschrift:
Schmollerstraße 185
70378 Stuttgart
Tel.: 0711 - 53 18 41
Fax: 0711 - 958 35 936
info@tsvsteinhaldenfeld.de

Redaktionsassistent:

Rebekka Sommer
Nicole Spataro

Werbung & Sponsoren:

Nicole Spataro
marketing@tsvsteinhaldenfeld.de

Gestaltung und Umsetzung:

TSV Steinhaldenfeld - Daniela Kreidl
daniela.kreidl@tsvsteinhaldenfeld.de

Titelbild:

Jutta Freund, Ski und Wandern

Druckerei:

wir-machen-druck.de
Auflage dieser Ausgabe: 2.500 Stück
Preis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Die verwendeten Bilder stammen i.d.R. aus dem Archiv des TSV Steinhaldenfeld und/oder wurden von Mitgliedern zur Verfügung gestellt sowie shutterstock.com

Beiträge Dritter sind namentlich gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der gesamten Redaktion wieder! Für überlassene bzw. zugesandte Manuskripte und Bilder übernehmen wir keine Haftung! Inhalt, Zeichensetzung und Rechtschreibung ohne Gewähr. Fremdtextrauszüge sind gekennzeichnet. Markennamen & Logos werden frei ohne gesonderte Kennzeichnung verwendet. Diese sind Eigentum der jeweiligen Besitzer. Einsender von Manuskripten erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Kopie unzulässig!

Wir danken allen Beteiligten für die Unterstützung.

ANSPRECHPARTNER

VORSTAND

Klaus Mairhofer	VO Verwaltung
Christian Saumweber	VO Sport
Peter Honegg	VO Hauptkasse
n.n.	VO Wirtschaftskasse
Nicole Spataro	VO Besondere Aufgaben
n.n.	VO Schriftführer
Nils Suhr & Matthias Gall	VO Technischer Leiter

vorstand@tsvsteinhaldenfeld.de

ABTEILUNGSVERANTWORTLICHE:

Fußball

Michael Bulling, Sepp Haas und Joachim Schniepp	Abteilungsleitung
Christian Saumweber	Jugendleitung
Markus Matt	Stellv. Jugendleitung

fussball@tsvsteinhaldenfeld.de

Turnen

Simon Honegg	Abteilungsleiter
Roland Vögele	Sportlicher Leiter Erw.
Nicola Gassner und Marion Felger	Sportl. Leiterin Kinder & Jugend

turnen@tsvsteinhaldenfeld.de

Ski & Wandern

Gerd Hessenauer	Abteilungsleiter
-----------------	------------------

skiwandern@tsvsteinhaldenfeld.de

Tischtennis

Burkhardt Stahl	Abteilungsleiter
-----------------	------------------

tischtennis@tsvsteinhaldenfeld.de

Volleyball

Constantin Wagner	Abteilungsleiter
Martin Röhm	stellv. Abteilungsleiter

volleyball@tsvsteinhaldenfeld.de

DNA – Dia Neie Alde

Alfred Fisel	Abteilungsleiter
Christa Schautz	stellv. Abteilungsleiterin

dna@tsvsteinhaldenfeld.de

Presse & Öffentlichkeitsarbeit:

Nicole Spataro	Geschäftsstelle
----------------	-----------------

presse@tsvsteinhaldenfeld.de

TSV-Webseite:

Klaus Mairhofer	Vorstand
Michael Bulling	Fußball
Daniela Kreidl	DNA und Ski & Wandern
Marion Felger	Turnen

INHALTSVERZEICHNIS

INHALT	SEITE
Titelseite	1
Werbung	2
Impressum Inhalt	3
Grußwort Vorstand	4-5
Jahreshauptversammlung 2023 & 2024	6
Dringender Aufruf Maibaumverein	7
Wir gratulieren	8-9
Wir trauern	10
Nachruf Roswitha Stempfle	11
Ehrungen	12-13
Nachruf Roland Frank	14
FUSSBALL	15-21
Fussball Aktive	15
Fussball Damen	16
Fussball AH-Mannschaft	17
Fussball B-Junioren & C-Junioren	18
Fussball C-Juniorinnen & D1-Junioren	19
Fussball D1-Junioren, D & E-Juniorinnen	20
Fussball E-Juniorinnen & F-Juniorinnen	21
VOLLEYBALL	22
Werbung	23-24
TISCHTENNIS	25
Sanierung TVH Steinhaldenfeld	26-28
Erste-Hilfe-Kurs	29
Renovierung Vereinsheim & Wohnung	30
Werbung	31
Sommerfest	32
Girlsday	32
TURNEN	34-49
Turnen Abteilungsleiter	34-35
Turnen STB Helden	36-37
Turnen EnBW DTB Pokal - Volunteers	37
Turnen Kinder- und Jugendturnen	38-39
Turnen Frauensport	40
Werbung	41-42
Sauna	43
Werbung	44
Turnen II. Weg	45
Turnen Walkie-Talkie, Wirbelsäulengymnastik	46
Turnen Ganzkörpertraining, Seniorengymnastik	47
Turnen Stadtteilspaziergang Neugereut, Stuhl-/Balkongymnastik	48
Turnen Sport im Park, KitaFit	49
DNA – DIA NEIE ALDE	50-52
Werbung	53
SKI UND WANDERN	54-57
Projektgruppe „Stromer“	58
Werbung	59
Erwin-Schaupp-Haus	60-61
Geschäftsstelle	62
Werbung	63
Werbung	64

Bei diesem Mitteilungsblatt handelt es sich um ein Informationsmedium für alle Bürgerinnen & Bürger.

Grußwort des Vorstands

Liebe TSVler, Freunde, Partner und Sponsoren des TSV, liebe Steinhaldenfelder,

seit dem Erscheinen der letzten Vereinsnachrichten sind rund zwei Jahre vergangen. Zwei Jahre, in denen sich auch im Mikrokosmos unseres TSV Steinhaldenfeld einiges getan und verändert hat. Während über den Sportbereich – also der Kernkompetenz unseres Vereins – von verschiedensten Vertretern der Abteilungen auf den folgenden Seiten berichtet wird, sollen die vorliegenden Zeilen dazu dienen, einen Blick auf einen Teil jener Themen zu werfen, die abteilungsübergreifend für unseren Verein in den letzten 24 Monaten von Bedeutung waren.

Bereits in den letzten Vereinsnachrichten des Jahres 2022 nahm die alles andere als zufrieden stellende Situation rund um die Sanierung der Turn- und Versammlungshalle in Steinhaldenfeld breiten Raum ein. Unglaublich aber wahr: auch zwei Jahre später wurde mit den Arbeiten noch nicht begonnen und zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Vereinsnachrichten war noch nicht klar, wie es weitergeht. Die damit verbundene Hängepartie macht die Planungen für die beiden hauptsächlich betroffenen Abteilungen, Turnen und Tischtennis, extrem schwierig. Hallenzeiten zum Ausweichen wurden frühzeitig von Seiten des Vereins gemeinsam mit der Stadt gefunden und gebucht – nur um dann festzustellen, dass diese Zeiten zunächst nicht benötigt werden, weil sich der Beginn der Sanierung wieder auf unbestimmte Zeit verzögert. Zuletzt wurden Anwohnereinsprüche als Grund angeführt. Erschwerend kommt hinzu, dass unsere Ansprechpartner bei der Stadt immer wieder wechseln und sich neu in die Thematik einfinden müssen, was den gesamten Vorgang nicht beschleunigt. Unser Vorstand Verwaltung, Klaus Mairhofer, versucht mit Beharrlichkeit und viel Geduld unserem Anliegen Nachdruck zu verleihen. Gleichzeitig sorgt er gemeinsam mit den Abteilungsverantwortlichen dafür, dass alles, was der TSV beitragen kann und muss auch erledigt wird.

Ein weiteres großes Thema war der Pächterwechsel in unserem Vereinsheim mit allen in der Folge anfallenden Zusatzaufgaben. Nachdem Bärbel Lauterbacher und Johann Niedermair nach fast 20 Jahren erfolgreichen Wirkens im Dezember 2022 die letzte Bestellung entgegennahmen, gestaltet

sich die Suche nach Nachfolgern zunächst schwierig, nicht zuletzt auch wegen den immer noch spürbaren Nachwirkungen der COVID19-Pandemie in der Gastronomie. Mit Alexa Gorgan konnte schließlich eine neue Pächterin gewonnen werden, die im Sommer 2023 unser TSV Restaurant wiedereröffnete. In den Monaten zuvor musste sehr viel Zeit und nicht gerade wenig Geld investiert werden, um Restaurant und Küche aber auch die Dienstwohnung wieder auf Vordermann zu bringen, was die Wirtschaftskasse an den Rand ihrer Leistungsfähigkeit brachte. An dieser Stelle nochmals ein ganz großes Dankeschön an die vielen Helfer aus allen Abteilungen. Ohne die große Zahl an ehrenamtlich erbrachten Stunden und die Unterstützung einiger unserer Partnerfirmen wäre dieses Projekt und die damit verbundenen Investitionen für den TSV nicht zu stemmen gewesen. Die dringend notwendige und seit längerer Zeit schon diskutierte Einführung einer elektronischen Schließanlage in unserem Vereinsheim und auf unserem Sportgelände stand in jüngster Zeit als zusätzliches Projekt auf der Agenda. Mit diesem neuen und gleichzeitig modernen System haben wir nun endlich volle Kontrolle zu unseren diversen Zugängen und können sehr flexibel Zutrittsrechte vergeben aber – z. B. bei Verlust eines Schlüssels – auch entziehen. In Bezug auf Sicherheit erreichen wir somit unmittelbar eine deutliche Verbesserung, auf längere Sicht dürften wir mit diesem System aber auch unseren Aufwand bei der Schlüsselverwaltung und –Bereitstellung spürbar reduzieren.

Die bisher genannten Projekte aber auch viele weitere Dinge, die in den letzten 24 Monaten von uns angestoßen wurden, sind natürlich nicht zum Nulltarif zu haben. Darüber hinaus hatte unser Verein genau wie Privathaushalte und Unternehmen unter den in den letzten Jahren deutlich gestiegenen Preisen insbesondere für Energie und Wasser, aber auch ganz allgemein unter der Inflation zu leiden. Auch wenn wir in einigen Bereichen deutliche Kosteneinsparungen erzielen konnten, können wir eine moderate Erhöhung der Vereinsbeiträge nicht vermeiden. Vor diesem Hintergrund geht unser Dank an all jene Abteilungsverantwortlichen, denen es durch ein Bündel von Maßnahmen gelungen ist, die Etatenforderungen deutlich zu re-

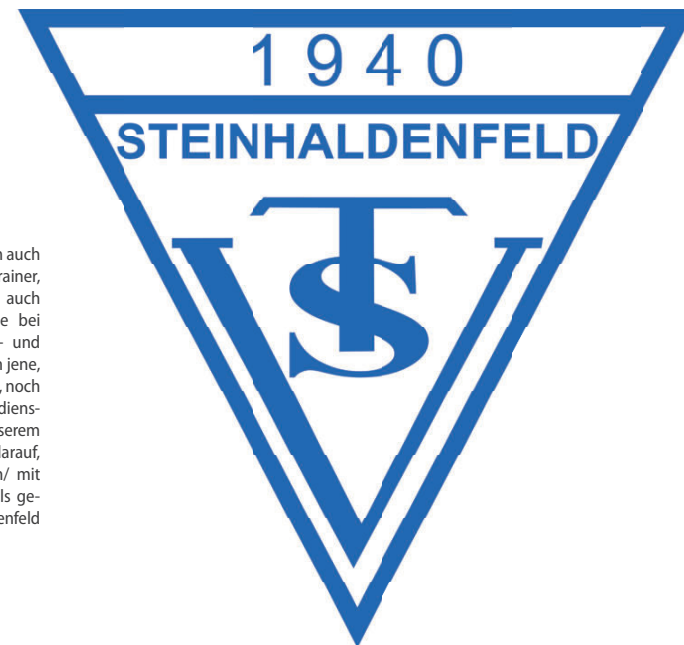
duzieren und zu einer finanziellen Entlastung beizutragen, sodass wir im Vergleich zu vielen anderen Vereinen immer noch sehr günstige Mitgliedsbeiträge anbieten können. Der Vorstand ist aktuell dabei, zusätzliche Schritte in die Wege zu leiten, die uns helfen werden, unsere Ausgaben weiter zu reduzieren. Wir sind zuversichtlich, nach deren Umsetzung in den nächsten Vereinsnachrichten darüber berichten zu können. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei allen Sponsoren bedanken, die mit ihrer Unterstützung einen nicht zu unterschätzenden finanziellen und ideellen Beitrag für unseren Verein leisten. Gerade die in den Vereinsnachrichten zu findenden Inserenten machen deren Erscheinen überhaupt erst möglich.

Last but not least ein paar Worte zum Thema „Ehrenamt“. In den vorstehenden Absätzen klang es bereits mehrfach durch: ehrenamtlich geleistete Stunden sind das Fundament unseres Vereins. Ehrenamtlich heißt zunächst einmal vor allem auch „unbezahlt“. Was in diesem Verein an unbezahlter Arbeit geleistet wird, ist gigantisch – und trotzdem, da unsere Aufgaben in vielen Fällen nicht einfacher, sondern z. B. durch äußere Vorgaben aufwändiger geworden sind, manchmal immer noch zu wenig. Erschwerend kommt hinzu, dass zu viele mehrere Aufgaben bzw. Ämter gleichzeitig wahrnehmen müssen, weil zu wenige bereit sind, ein Amt / eine Aufgabe zu übernehmen. Dass es sich hierbei um einen gesamtgesellschaftlichen Trend handelt, der in jedem Verein, in jeder Schule und überall sonst, wo es ehrenamtlichen Engagements bedarf, zu beobachten ist, ist nur ein schwacher Trost. Umso höher müssen wir den Einsatz jedes Einzelnen bewerten, der für unseren Verein ehrenamtlich tätig ist. Denn Ehrenamt ist zwar unbezahlt aber nicht umsonst. Es sind die Vereine, insbesondere die kleinen lokalen Vereine, die die Menschen zusammenbringen und als sozialer Kitt wirken. Gerade in Zeiten, in denen unsere Gesellschaft zunehmend polarisiert wirkt, ist es wichtig, dass Personen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen mit unterschiedlichen Ansichten zusammenkommen, zusammenwirken, um gemeinsam etwas Sinnstiftendes auf die Beine zu stellen, wie beispielsweise bei unserem abteilungsübergreifenden Sommerfest. Daher geht an dieser Stelle unser besonderer

Dank an alle, die im TSV in welcher Form auch immer ehrenamtlich tätig sind – als Trainer, Übungsleiter, Ausschussmitglied, aber auch an sonstige Helfer, die beispielsweise bei Sportveranstaltungen, Festen, Arbeits- und Fahrdiensten unterstützen, und auch an jene, die weder Sportangebote wahrnehmen, noch körperlich in der Lage sind, an Arbeitsdiensten teilzunehmen und trotzdem unserem Verein die Treue halten. Wir freuen uns darauf, auch zukünftig gemeinsam mit euch/ mit Ihnen allen den TSV Steinhaldenfeld als gemeinschaftsstiftende Kraft in Steinhaldenfeld und Umgebung voranzubringen.

Im Namen des gesamten Vorstandes

Christian Samweller



Webentwicklung • Softwareentwicklung • IT-Beratung • IT-Projektmanagement

4eb

BUSINESS
SOLUTIONS

Jahreshauptversammlung

2023 & 2024

Trotz all der Renovierungsarbeiten konnten wir im Jahr 2023 unsere Jahreshauptversammlung wie geplant in unserem TSV Vereinsrestaurant durchführen. Die Turnabteilung sprang kurzentschlossen ein und übernahm die Bewirtung.

Gemäß dem Vorschlag der Revisoren, wurden der Vorstand und die Kassenfürer einstimmig entlastet. Damit der Verein wieder im satzungsgemäßen Turnus ist, wurden die Positionen zum Teil erneut gewählt, obwohl einige Posten im Vorjahr für zwei Jahre gewählt wurden.

Bei den nachfolgenden Wahlen wurden jeweils einstimmig gewählt:

Für zwei Jahre

Vorstand Verwaltung	Klaus Mairhofer
Vorstand Hauptkasse	Peter Honegg
Vorstand Technischer Leiter	Nils Suhr, Matthias Gail
Revisoren	Wilfried Holzwarth, Reinhard Frohnmaier

Für ein Jahr

Vorstand Sport	Christian Saumweber
Vorstand besondere Aufgaben	Nicole Spataro

Wir freuten uns, nach langer Suche zwei Vorstandsposten wieder neu besetzen und den Bereich Technischer Leiter sogar um eine weitere Person erweitern zu können. Leider konnten wir niemanden für die Bereiche Vorstand Wirtschaftskasse und Schriftführer finden.

Unseren besonderen Dank ging abschließend den aus dem Vorstand ausgeschiedenen Vorständen Katharina Höflacher, Manuel Menze und Sebastian Mangold für ihr geleistetes Engagement.

Unsere Jahreshauptversammlung konnte wie geplant am 07.06.2024 in unserem neu geführten Vereinsrestaurant stattfinden. Insgesamt besuchten 69 Mitglieder die Versammlung.

In diesem Jahr begrüßte unser Vorstand Verwaltung Klaus Mairhofer alle Anwesenden und wir gedachte mit allen Anwesenden unseren Verstorbenen.

Es folgten im Anschluss die Berichte der Vorstände, der Kasse, den Abteilungen sowie den Projektgruppen. Die Aussprachen fanden wie auch im letzten Jahr gleich nach den Berichten statt. Nach dem Bericht der Kassenrevisoren, in diesem Jahr vorgetragen von Rainhard Frohnmaier, wurden der Vorstand und die Kassenfürer einstimmig entlastet. Im Anschluss kamen die Wahlen der Vorstände und eines Kassenrevisors.

Es wurde jeweils einstimmig gewählt für zwei Jahre:

Vorstand Sport	Christian Saumweber
Vorstand besondere Aufgaben	Nicole Spataro
Revisor	Karl-Georg Noerpel

Wir sind erfreut, dass unsere Vorstände Sport und besondere Aufgaben ihre Amtszeit verlängert haben.

Leider konnten wir auch in diesem Jahr niemanden für die Bereiche Vorstand Wirtschaftskasse und Schriftführer finden. Gerade der Bereich Wirtschaftskasse ist ein sehr wichtiger Posten im Vorstand, da er den Bereich der Pacht und das Wirtschaften des Vereins betrifft. Aus diesen Gründen ist es für den TSV wichtig, diesen Vorstandsposten zu besetzen. Wer sich dieser Aufgabe annehmen will, kann sich gerne bei den Abteilungsleitern, Vorständen wie auch in der Geschäftsstelle melden.

In diesem Jahr war auf der Agenda der Jahreshauptversammlung der Punkt Beitragsordnung ein sehr wichtiger Punkt, denn in den letzten Jahren sind die Kosten in allen Bereichen gestiegen, sei es Energie (Strom, Wasser, Gas), Lohnkosten etc. Vorgestellt wurde der Vorschlag zur neuen Beitragsordnung nach den Wahlen durch Peter Honegg unserem Vorstand der Hauptkasse. Nach reger Diskussion über einen strittigen Punkt wurde dieser aus der vorgeschlagenen Beitragsordnung gestrichen, um weitere Klärung zu erreichen.

Die verbliebene NEUE Beitragsordnung wurde dann aber verabschiedet und wird zum 01.01.2025 in Kraft treten.

Rebekka Sommer

Dringender Aufruf!

Zur Unterstützung des TSV Steinhaldenfeld:
Gemeinsam für die Zukunft unserer Kinder!

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Steinhaldenfeld,

unser Verein ist ein Ort der Gemeinschaft und des sportlichen Engagements, der rund 1100 Mitgliedern – darunter viele Kinder und Jugendliche – eine vielfältige sportliche Heimat bietet. Mit Sportarten wie Fußball, Turnen, Tischtennis, Ski & Wandern, Volleyball und unserer besonderen Gruppe "DNA" (Die neuen Alten) bereichern wir das Leben vieler Menschen.

Doch unser TSV Steinhaldenfeld steht vor einer großen Herausforderung: Ohne die tatkräftige Unterstützung von Ehrenamtlichen können wir unser breites Angebot nicht aufrechterhalten. Ehrenamtliche sind das Herz und die Seele unseres Vereins. Sie sind es, die als Trainer, Übungsleiter, Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und in vielen weiteren Funktionen dafür sorgen, dass unser Verein funktioniert und unsere Kinder und Jugendlichen in ihrer sportlichen und sozialen Entwicklung gefördert werden.

Warum ist Ihr Engagement so wichtig?

- **Unverzichtbare Unterstützung:** Ohne die Mithilfe von Freiwilligen können wir viele Aktivitäten nicht durchführen. Jedes Engagement – sei es groß oder klein – trägt dazu bei, den Verein am Leben zu halten.

ment – sei es groß oder klein – trägt dazu bei, den Verein am Leben zu halten.

- **Förderung der Jugend:** Unsere Kinder und Jugendlichen sind die Zukunft. Durch den Sport lernen sie Teamgeist, Disziplin und soziale Kompetenzen. Ihr Einsatz hilft dabei, diese wertvollen Erfahrungen zu ermöglichen.
- **Gemeinsame Projekte:** Wir haben immer wieder zeitlich begrenzte Projekte und spezielle Aufgaben, bei denen wir dringend Unterstützung benötigen. Auch eine befristete Mithilfe ist von großem Wert.
- **Erfüllung und Gemeinschaft:** Das Engagement im Verein bietet Ihnen die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.

Ihr Einsatz wird gebraucht!

Ob Sie regelmäßig helfen oder sich zeitweise für ein spezielles Projekt engagieren können – jede helfende Hand ist willkommen. Ohne Ihre Unterstützung können wir die sportliche und soziale Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen nicht sicherstellen.

Was können Sie tun?

- **Trainer und Übungsleiter:** Unterstützen Sie unsere Sportgruppen aktiv.
- **Projektbezogene Hilfe:** Helfen Sie bei der Organisation und Durchführung von Events und speziellen Projekten.
- **Vorstand und Abteilungsleitung:** Übernehmen Sie Verantwortung in der Vereinsführung.

Melden Sie sich bei uns unter info@tsvsteinhaldenfeld.de und tragen Sie dazu bei, den TSV Steinhaldenfeld lebendig und stark zu halten. Gemeinsam können wir eine bessere Zukunft für unsere Kinder und Jugendlichen schaffen.

Wir zählen auf Sie!

Mit herzlichem Dank und sportlichen Grüßen. Für den Vorstand des TSV Steinhaldenfeld e.V., verfasst von ChatGPT V4o OpenAI, gefüttert von

Klaus

DER TSV GLEICHAUF MIT DEM VfB STUTTGART!

Seit April 2022 steht auf dem Marktplatz in Bad Cannstatt der neue Vereins- und Handwerkerbaum. Er ist 18,75 Meter hoch, mit dem sieben Meter großen Aufsatz also knapp 26 Meter, und wiegt 2,2 Tonnen. Unterhalten wird er vom Maibaumverein Bad Cannstatt, der sich für die Darstellung der Geschichte und für Brauchtum und Tradition des Stadtteiles einsetzt.

„Geschmückt mit den Hoheitszeichen der jeweiligen Landesherrschaft, den Wappen der Cannstatter Vereine und den Zunftzeichen der Cannstatter Handwerksfirmen ist er neben der Stadtkirche und dem Alten Rathaus zu einem unverzichtbaren Erkennungs-Merkmal und zu einem festen Bestandteil auf dem Marktplatz unserer ehrwürdigen Heimatstadt geworden.“ (Maibaumverein)

Da wollte der TSV Steinhaldenfeld nicht abseitsstehen und ebenfalls seine Verbundenheit mit dem Brauchtum, der Kultur und Geschichte von Bad Cannstatt erweisen. Er hat sich deswegen, mit Unterstützung von Reinhard Staib vom Bürgerverein Cannstatt, um eine freiwerdende Stelle auf diesem unübersehbaren Markenzeichen Cannstatts beworben.

Nun hängt seit Januar der TSV ebenbürtig neben dem größten Sortverein Baden-Württembergs. Ehre, wem Ehre gebührt!

Klaus Mairhofer



+++ TERMIN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2025 +++

16. Mai 2025 | 19:00 Uhr

Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten wird wieder fristgemäß an die Mitglieder per Post oder per E-Mail geschickt. Daher ist es wichtig, Änderungen der Anschrift oder der E-Mail Adresse immer zügig der Geschäftsstelle mitzuteilen.

Wir gratulierten in 2023

60. Geburtstag

Andrea Erbst	Roland Schlick
Barbara Schäfer	Markus Mahler
Marion Höflacher	Steffen Barth
Regina Sauter	Bärbel Frohnmaier
Uwe Ruppert	Regina Auer
Gerd Scherer	Brigitte Monczkowski
Uwe Sachse	Klaus Ulrich Kapfer

65. Geburtstag

Thomas Langenbucher	Klaus Mühleisen
Martin Haubold	Gerhard Uhl
Peter Michael Lange	Martina Gäßler
Erika Haas	Ingrid Säufferer
Jens Grohmann	Monika Treu
Wolfgang Krückel	Waldemar Kaiser

70. Geburtstag

Erna Helebrandt	Rüdiger Mutschler
Roland Knecht	Gudrun Stoll
Horst Haak	Kurt Warth
Gabi Riedel	Thomas Kirchner
Brigitte Holzwarth	Ingrid Götzelmann
Giesela Leuthner-Kremser	

75. Geburtstag

Klaus-Dieter Lohrmann	Stefan Nerz
Thomas Diehm	Rolf Dall' Osteria

80. Geburtstag

Ursula Raichle	Ulla Schmelzle
Peter Schubert	

81. Geburtstag

Jürgen Maier	Gerda Sachse
Christa Göller	Maria Engelsberger
Walter Dümmler	Heidi Heidenreich
Brigitte Warth	

82. Geburtstag

Hildegard Schwingenschlögl	
Werner Schwarz	Helga Kaisig
Gerhard Haag	Anita Simon
Ingrid Haug	

83. Geburtstag

Gisela Hilpmann	Ingrid Müller
Rudi Bross	Christel Kress
Günther Schuh	Willi Bernzott
Berta Deissler	

84. Geburtstag

Manfred Rommel	Horst Braks
Herta Buckel	Helga Mühleisen

85. Geburtstag

Gertrud Rapp	Helga Blind
Gertrud Pfeiffer	Alois Meier
Horst Löffler	

86. Geburtstag

Manfred Schwingenschlögl	
Margarete Münzberg	Gabriele Fässler
Maria Bohl	Herbert Wagner
Giesela Fäser	

87. Geburtstag

Gerhard Raichle	Helmut Wössner
Hilde Schwarz	Günter Heidenreich
Wolfgang Gloss	

88. Geburtstag

Manfred Blind	Jutta Zürn-Rittershofer
Paul Bulling	Ursula Schmidt
Helga Klauke	

89. Geburtstag

Werner Schwend

90. Geburtstag

Walter Möhle	Klaus Zürn
Werner Albiez	

92. Geburtstag

Rolf Plieninger

Und unserem ältesten Mitglied zum

99. Geburtstag

Erhard Petzold

Wir gratulieren in 2024

60. Geburtstag

Gabriele Kieninger	Tatjana Eisenhardt
Elke Rommel	Michael Jotter
Christoph Würtenberger	Ivanka Jurman
Markus Louis	Christos Bouroutzis
Joachim Betzler	Ulrich Locher
Traugott Messerle	

65. Geburtstag

Jürgen Keller	Jürgen Wössner
Pauline Miller	Claudia Töpfer
Jürgen Blender	

70. Geburtstag

Peter Schiemann	Monika Sommer
Carmen Stecher	Karin Awischus
Peter Honegg	Siglinde Krämer
Irmgard Burkert	Edwin Haas
Adelheid Kirchner	Alfred Fisel
Natalija Eler	Michael Fröschle
Dieter Zwiener	

75. Geburtstag

Perumal Hurth	Alfred Sommer
Helga Nerz	Marianne Werner
Werner Völkel	Karin Bühler
Marianne Sauerle	Ute Furch
Reinhard Staib	

80. Geburtstag

Ursula Fricke	Leila Tendler
Rudolf Rathgeb	Hertha Schuchhardt
Christl Merz	

81. Geburtstag

Ursula Raichle	Hans-Peter Werner
Peter Schubert	Ulla Schmelzle

82. Geburtstag

Jürgen Maier	Gerda Sachse
Christa Göller	Maria Engelsberger
Brigitte Warth	Heidi Heidenreich
Giesela Piehler	

83. Geburtstag

Hildegard Schwingenschlögl	
Werner Schwarz	Helga Kaisig
Gerhard Haag	Anita Simon
Ingrid Haug	

84. Geburtstag

Gisela Hilpmann	Ingrid Müller
Rudi Bross	Christel Kress
Günther Schuh	Willi Bernzott
Berta Deissler	

85. Geburtstag

Manfred Rommel	Helga Mühleisen
----------------	-----------------

86. Geburtstag

Gertrud Rapp	Helga Blind
Gertrud Pfeiffer	Alois Meier
Horst Löffler	

87. Geburtstag

Manfred Schwingenschlögl	
Margarete Münzberg	Gabriele Fässler
Maria Bohl	Herbert Wagner
Giesela Fäser	

88. Geburtstag

Wolfgang Gloss	Günter Heidenreich
Helmut Wössner	

89. Geburtstag

Paul Bulling	Jutta Zürn-Rittershofer
Helga Klauke	Ursula Schmidt

90. Geburtstag

Werner Schwend

91. Geburtstag

Werner Albiez	Erhard Petzold
	Klaus Zürn

93. Geburtstag

Rolf Plieninger

Und unserem ältesten Mitglied zum

100. Geburtstag

Erhard Petzold



Wenn es Menschen gibt, die sich mit einem freuen,
wird die Freude noch um ein Vielfaches größer.

Alles Gute zum Geburtstag!
Wir wünschen Euch Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Wir gratulieren auf diesem Weg auch allen frisch Verheirateten
und natürlich allen, die sich über die Geburt
einer Tochter oder eines Sohnes gefreut haben.

Seit den letzten Vereinsnachrichten mussten wir uns leider von lieben und treuen Mitgliedern verabschieden.

Wenn die Sonne des Lebens unter geht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

2022

Giesela Kienle
Rudolf Erkert
Wolfgang Bernthaler
Richard Fässler
Eckard Schuttenberg

2023

Roland Frank
Hans Böshenz
Roswitha Stempfle
Uwe Bergmann
Gerhard Raichle
Susanne Weber

2024

Manfred Blind
Helga Buckel
Horst Braks
Hilde Schwarz
Inge Bernhardt

Wir werden Euch in Erinnerung behalten.



Nachruf | **Roswitha Stempfle**



Liebe Mitglieder,

leider mussten wir uns am 5. April 2023 von Roswitha Stempfle verabschieden. Sie ist im Alter von 65 Jahren am 18.03.2023 verstorben.

Viele kennen Roswitha aus ihrer langen Zeit im TSV, sei es als Mitglied oder dann in ihrer Funktion in der Geschäftsstelle.

Roswitha kam im Jahr 1975 mit 18 Jahren zum TSV Steinhaldenfeld. Sie war mit einem ungebrochenen Bewegungsdrang ausgestattet und wie sollte es auch anders sein, für ein „Kind“ aus den Bergen? Sie wurde Mitglied in der Ski- und Wandern-Abteilung.

Roswitha war eine begabte Skifahrerin. Im Kleinwalsertal aufgewachsen wurde sie natürlich in die Skier hineingeboren. Bereits als Kind war sie täglich im Training und bei Rennveranstaltungen unterwegs. Das Sportliche hat sie ihr Leben lang begleitet. Beim TSV in der Ski- und Wanderabteilung war sie lange Jahre Übungsleiterin. Von 1976-1983 war sie ununterbrochen Vereinsmeisterin im Ski der Frauen. Lange Jahre war sie gemeinsam mit Ihrem Mann „Philipp“ im Tennis aktiv und später dann in der Radfahrergruppe. Der Sport war ihr immer wichtig.

Ab 1997 leitete Roswitha das neu gegründete Geschäftszimmer des TSV Steinhaldenfeld. Neben ihrer eigentlichen Aufgabe das Geschäftszimmer aufzubauen und die Abläufe zu installieren, war sie auch bei vielen anderen Projekten des TSV maßgeblich beteiligt.

Für unser beliebtes Erwin-Schaupp-Haus im Kleinwalsertal war sie ab 1987 fast unglaubliche 30 Jahre im Hüttenausschuss. Roswitha hat sich in vielen Bereichen für den TSV eingesetzt, sei es als Schriftführerin oder gar bei der Leitung der TSV Skischule, sie war auch Teil des ORGA-Teams der bekannten Sommerfeste des TSV von 2008-2015.

Nach vielen Jahren Erfahrung hat sie, gemeinsam mit Marion im Team, beim WLSB die Ausbildung zum lizenzierten Vereinsmanager gemacht. Eine anspruchsvolle Aufgabe in Rekordzeit gemeistert. Darauf war sie zu Recht mächtig stolz.

Dieses Engagement wurde auf verschiedensten Ebenen entsprechend geehrt: 1993 SSV Ehrung Bronze, 1993 TSV Ehrung Bronze, 2002 WLSB Ehrung Bronze, 2002 TSV Ehrung Silber, 2016 WLSB Ehrung Silber, 2016 TSV Ehrung Herman Kunzi Urkunde, 2019 TSV Ehrung Gold.

Jeder kannte Roswithas freundliche und hilfsbereite Art. Sie suchte immer nach passenden Lösungen. Roswitha hat sich mit ihrer unnachahmlichen Art im TSV unvergesslich gemacht.

Mit ihrem Ausscheiden in der Geschäftsstelle 2020 hat sie eine große Lücke hinterlassen, Marion musste erst einmal alleine klarkommen. Was gar keine leichte Aufgabe gewesen ist, denn es fehlte die ergänzende Hälfte dieses eingespielten Teams. Die beiden waren nicht nur gemeinsam in der Geschäftsstelle, sie verband auch eine jahrelange Freundschaft.

Trotz Corona und ihrer schweren Krankheit war Roswitha immer positiv gestimmt.

Als wir die traurige Nachricht von Roswithas Tod erhalten hatten, hat es uns alle sehr getroffen.

Wir werden Roswitha in bleibender Erinnerung behalten!

Ehrenamtsabend

im Oktober 2023 für die Jahre 2022 & 2023

Unser traditioneller Ehrenamtsabend fand am 20. Oktober 2023 in unserem „neuen“ Restaurant unter neuer Führung statt. Zur Begrüßung gab es ein Glas Sekt vom Haus und jeder suchte sich sein Plätzchen für diesen Abend. Es waren viele Gäste geladen und viele sind gekommen. Wilfried hatte unsere neue Pächterin Frau Gorgan begrüßt und stellte sie kurz vor.

Jeder war neugierig, wer von unseren Mitgliedern dieses Mal geehrt wird, die Stimmung war gespannt. Um unsere TSV Mitglieder nicht zu lange auf die Folter zu spannen, starteten wir mit den Ehrungen, nachdem jeder etwas zu trinken hatte. Wir ehrten unsere Mitglieder, die bereits lange Jahre beim TSV sind und an diesem Abend ihr Jubiläum feiern durften. Aber auch Mitglieder, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit eine besondere Ehrung verdient haben.

Für das Jahre 2022 und 2023 erhielten folgende Mitglieder eine Ehrung für:



25 Jahre Mitgliedschaft

Sebastian Berner
Denis Czogala
Denny Frys
Marvin Louis
Pedro Marques
Suheyly Mutlu



40 Jahre Mitgliedschaft

Heidi Heidenreich
Regina Horlacher
Helga Klauke
Kathrin Lehner
Cornelia Thieleke



50 Jahre Mitgliedschaft

Werner Albiez
Klaus Betzler
Horst Braks
Sabine Hoffmann
Helga Kaisig
Markus Mahler
Hildegard und Manfred Schwingenschlögl



60 Jahre Mitgliedschaft

Rudi Thiem



70 Jahre Mitgliedschaft

Roland Vögele

Für die Jahre 2022 und 2023 erhielten folgende Personen die Ehrung für Ihre Ehrenamtliche Tätigkeit



TSV Ehrennadel in Bronze

Renate Meissner
für ihre Arbeit seit über 5 Jahren in der DNA
als Schriftführerin
Simon Honegg
für seine Arbeit seit über 10 Jahren im Ausschuss
Turnen und seit 2021 Leitung der Abteilung Turnen



TSV Ehrennadel in Silber

Christa Schautz
für die Leitung der Walking Gruppe und für ihre Arbeit als stv. Abteilungsleitung und Kassiererin der DNA
Dieter Zwiener
für die Leitung der Walking Gruppe
Christian Saumweber
für seine Jahre lange Arbeit als Jugendleitung im Bereich Fußball
Rüdiger Wunsch
für seine unterstützende und beratende Arbeit im Bereich Versicherung



TSV Ehrennadel in Gold

Roland Knecht
für seinen Einsatz all die Jahre als Übungsleiter in
der Abteilung Turnen
Marion Felger
für ihre Arbeit als Leitung des Mädchenturnens
(6-9 Jahre) seit 2006 und seit 2017 Gesamtleitung
im Bereich Kinderturnen, der Abteilung Turnen



TSV Ehrenmitgliedschaft

Klaus Mairhofer
für seine Arbeit im Vorstand seit 2016 und mit seinem
Engagement ist er in vielen Bereichen beim TSV
unterwegs und vertritt ihn bei öffentlichen Anlässen



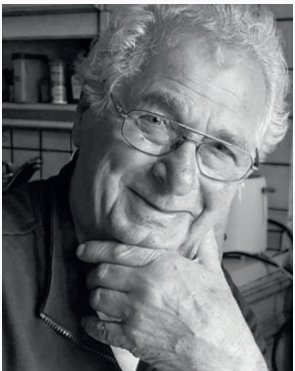
Herrmann Kunzi Urkunde

Klaus Mairhofer
für seine Arbeit im Vorstand seit 2016 und mit seinem
Engagement ist er in vielen Bereichen beim TSV
unterwegs und vertritt ihn bei öffentlichen Anlässen

Ehrenamtliche Arbeit ist keine Selbstverständlichkeit und wir, der TSV Steinhaldenfeld freuen uns über das Engagement unserer Mitglieder. Solche Ehrungen sind Dank und Anerkennung gleichermaßen. Jede Mithilfe und noch so kleine Aufgabe trägt dazu bei, dass unser TSV Steinhaldenfeld weiterhin so gut funktioniert und ein gutes Angebot für alle anbieten kann.

Im Namen des Vorstandes nochmals ein großes DANKESCHÖN!

Rebekka Sommer



Nachruf | Roland Frank

Der TSV Steinhaldenfeld und vor allem die Fußballabteilung des TSV mussten in Jahr 2023 Abschied nehmen von ihrem Ehrenmitglied, ihrem langjährigen Abteilungsleiter, dem großartigen Freund und Sportkameraden Roland „Jackel“ Frank, der am 17. Januar 2023 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Roland war die personifizierte Fußballabteilungsleitung. Und das auch noch nach dem Ende seiner Tätigkeit. Die Fußballabteilung zu leiten, sie weiterzuentwickeln, sie am Leben zu erhalten – man kann es getrost als sein sportliches Lebenswerk betrachten. Ein Werk, das mit den folgenden wenigen Sätzen eigentlich nicht ausreichend gewürdigt werden kann.

Roland trat am 15. November 1956 im Alter von fünfzehn Jahren in den TSV und die Fußballabteilung ein. Zunächst durchlief er die verbleibenden Jugendmannschaften, anschließend spielte er in der Ersten Mannschaft des TSV. Auch in der Ski- und Wanderabteilung war Roland lange Zeit Mitglied.

Bereits im Alter von 17 Jahren hat er den Übungsleiter Jugend erworben und sich im gleichen Alter bereit erklärt, den Jugendleiterposten in der Fußballabteilung zu übernehmen. Diesen Posten begleitete Roland zwanzig Jahre lang. Ab dem 30. Juni 1970 dann – im Alter von 29 Jahren – gemeinsam mit dem Amt des Abteilungsleiters Fußball.

Und Abteilungsleiter war Roland beim TSV für unglaubliche 49 Jahre. In dieser unvorstellbar langen Zeit haben mehrere Generationen von TSV-Fußballern die

Abteilung von jung bis alt durchlaufen und haben von dem schier unendlichen Engagement von Roland in seine Abteilung profitiert. Und das Engagement im Verein war nicht auf den Posten des Abteilungsleiters beschränkt – auch als Jugendtrainer trat Roland noch viele Jahre in Erscheinung. Wenn es etwas anderes im Verein zu arbeiten gab, wie den Neu- und Umbau des Vereinsheims, den Bau verschiedener Gebäude auf dem Sportgelände – Roland war mit aller Tatkraft federführend mit dabei. Auch dem Ehrenrat des TSV gehörte er ab 2004 an.

So viel Engagement für den TSV wurde natürlich auch durch zahlreiche Ehrungen gewürdigt. Beim TSV bis hin zur Ehrenmitgliedschaft im Jahre 1992, beim WFV bis zur WFV-Jugend-Silbernadel und bis zur WFV-Gold-Ehrennadel sowie beim WLSB bis zur silbernen Nadel.

Für den Verein und seine Mitglieder war es natürlich ein Glücksfall, dass Roland seine Frau Lilo hatte. Auch Lilo hatte sich Jahrzehnte lang im Verein und der Fußballabteilung engagiert, unter anderem als Jugendleiterin. Auch die Tochter Simone hatte nach seinem Vorbild neben sportlichen Aktivitäten im TSV schon früh leitende Positionen eingenommen. Diese Familienkonstellation mit diesem unglaublichen Engagement im Verein wird es vermutlich nicht sehr häufig geben und ist für den TSV ein absolutes Geschenk gewesen, für das die Mitglieder, die den Weg gemeinsam gehen durften, sehr dankbar sind.

Seine Freizeit stand bei Roland ganz im Zeichen des TSV, die Wochenplanung hatte sich nach dem Verein zu richten. Während der Woche stand er mehrere Stunden auf dem Sportplatz, als Trainer, Betreuer, Ansprechpartner. Donnerstags standen dann immer die Mannschaftsbesprechungen der Aktiven auf dem Programm – und manche dieser Besprechungen sind geradezu legendär. Es ist

Tatsache, dass es viele der Aussagen und Bemerkungen von Roland als „Geflügelte Worte“ in den Sprachschatz ehemaliger Spieler geschafft haben. Es vergeht kaum ein geselliger Abend, an dem nicht mindestens ein Zitat von Roland aus diesen Besprechungen vorkommt.

An den Wochenenden schließlich folgten die Spieltage. Unzählige Male wurden Trikots vorbereitet, Aufstellungsbögen ausgefüllt, Trainer unterstützt und Mannschaften betreut und angefeuert.

Und auch nach den Spielen war die Wochenarbeit noch nicht beendet. Über viele Jahre hinweg stand jeden Dienstag unter den Spielberichten in der Cannstatter Zeitung der Name Roland Frank.

Alles immer für und im Sinne seiner Sportler. Und praktisch nie offenbarte Roland den Eindruck, dass ihm die fast nicht endende Arbeit für seine Fußballer irgendwann zu viel wurde – auch wenn es manchmal nicht den verdienten Dank oder gar Kritik und Gegenwind gab.

Erst in späteren Jahren, als die Gesundheit nicht mehr alles zugelassen hat, wurde auch Unterstützung in der eigentlichen Arbeit als Abteilungsleitung nötig. Doch Roland hat sich auch hier wieder reingebissen und schließlich bis 2019 die Zügel mit in der Hand behalten. Und auch nach dem Ausscheiden aus der Abteilungsleitung war Roland regelmäßig bei den Heimspielen und hat sich häufig nach dem Zustand der Mannschaften erkundigt.

Seine Nachfolger werden weiterhin versuchen, die Arbeit erfolgreich und in Rolands Sinne weiterzuführen. Die „Lilo- und Roland-Frank-Jugendturniere“, die wir seit dem Ausscheiden von Roland aus der Abteilungsleitung ihm zum Geschenk und Lilo zur Erinnerung so benannt haben, werden wir natürlich nun zum Gedenken an beide, Lilo und Roland, so weiterführen.

Fußball



Archivbild

AKTIVE

Weiter mit der SKG zusammen auf der Spechtshalde

Von „Das wird schwierig, die 40 Leute im Training zu betreuen“ bis zu „Am Sonntag bekommen wir leider keine Zweite zusammen“; von knappen Ergebnissen gegen Spitzenteams bis hin zu Klatschen gegen Tabellennachbarn – diese Saison war bei unseren Mannschaften wieder alles dabei. Kreisliga-Fußball eben.

Unsere beiden Aktiventeams spielen auch weiterhin in einer Spielgemeinschaft mit der SKG Max-Eyth-See in der Kreisliga des Bezirks Stuttgart, bald Stuttgart/Böblingen. Seit der Saison 2023/24 werden die Mannschaften hauptverantwortlich von Christian Saumweber trainiert. Hatte er zu Beginn der Amtszeit noch verschiedene dauerhafte Unterstützung, steht er seit einigen Monaten als Alleinunterhalter auf dem Trainingsplatz oder an der Seitenlinie. Unterstützung ist schon da, vorwiegend aus den Abteilungsleitungen der beiden beteiligten Vereine, aber die Situation ist nicht perfekt.

Vor der vergangenen Saison gab es neben der Änderung auf der Trainerstelle einen kleinen personellen Generationenwechsel bei den Spielern und eine deutliche Verjüngung des Kaders: einige Führungsspieler um Kapitän Basti Berner haben ihre Karriere beendet – dafür wurden sieben junge Spieler aus der A-Jugend kommend integriert, die sich aber auch erstmal an den Aktivenbereich gewöhnen mussten, vor allem, was die körperliche Härte angeht.

Leider konnte ein Teil des Generationenwechsels nicht vollzogen werden, da uns vor

und während der Saison einige gute Spieler, die bei uns die Jugend durchlaufen haben, verlassen und sich einem Verein angeschlossen haben, der keine Jugendarbeit leistet und Spieler aus Vereinen wie dem TSV oder der SKG rekrutiert. Für uns nicht nur ein sportlicher Verlust...

Nichtsdestotrotz steht die Erste Mannschaft kurz vor Ende der Saison auf einem respektablen fünften Platz – besser als die vergangenen Jahre mit stärkerem Kader. Auch die Zweite hat schon einige Punkte mehr geholt, als es in einigen der vorangegangenen Saisons der Fall war.

Für die neue Saison laufen zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Zeilen die Planungen. In welche Richtung alles gehen wird, wird sich in den kommenden Wochen entscheiden. Dies hängt in erster Linie davon ab, wie sich die personelle Situation voraussichtlich darstellen wird. Ganz sicher wird die Spielgemeinschaft mit der SKG auch weiterhin fortgesetzt, Christian Saumweber bleibt Cheftrainer, der Spielbezirk des WFV wird nun nicht mehr nur „Stuttgart“ sein, sondern nach der Umstrukturierung „Stuttgart/Böblingen“ heißen (was für uns zunächst mal keine Auswirkungen hat) und die wiedergewählte Abteilungsleitung (Sepp Haas, Jojo Schniepp, Jochen Frys, Christian Saumweber, Michael Bulling) wird auch weiterhin ihr Bestes versuchen, die Voraussetzungen für einen guten Trainings- und Spielbetrieb zu schaffen.

Michael Bulling



DAMEN

Zwischen Abitur und Verletzungspech

Zu Beginn der Saison 2023/2024 startete unser Damenteam mit einem Kader von 20 Spielerinnen und damit so vielen wie noch nie in das neue Spieljahr.

Bis zur Winterpause konnten dann auch 5 Spiele gewonnen werden, was einen Platz im unteren Mittelfeld und die bisher beste Hinrunde in der Geschichte unseres Damenteams bedeutete. In der Rückrunde jedoch hatten unsere Damen mit Verletzungspech zu kämpfen und mussten zusätzlich wegen des bevorstehenden schriftlichen Abiturs auf einige Stammkräfte verzichten. In der Folge sank auch die Trainingsbeteiligung, was natürlich der sportlichen Leistungsfähigkeit nicht zuträglich war.

Die verbliebenen Mädels ließen sich davon jedoch nicht beirren, gaben sich kämpferisch, waren meistens besser drauf als ihre Trainer, zeigten in vielen Spielen richtig guten Fußball und waren häufig nicht schlechter als ihre auf dem Papier viel stärkeren Gegner. Trotzdem sprang in der Rückrunde nur noch ein Sieg heraus. Ursächlich für die vielen Niederlagen war nicht selten auch die dünne Personaldecke und fehlende Wechseloptionen.

Trotz all der Schwierigkeiten lässt sich eine deutlich positive Entwicklung feststellen, nicht nur, was die spielerische Entwicklung anbelangt. Leider werden wir zur neuen Saison zumindest temporär mindestens zwei

Abgänge zu verzeichnen haben und suchen deswegen weiter nach neuen Mitspielerinnen. Andererseits ist das Potenzial dieser sehr jungen Mannschaft klar erkennbar, was uns für die neue Saison – mal wieder – optimistisch stimmt.

*Christian Saumweber
und Torsten Streibig*



AH-MANNSCHAFT

Erfolgreiches Jahr – Ambitionierte Pläne für die kommende Saison

Die AH-Mannschaft des TSV Steinhaldenfeld blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück. Die Trainingsbeteiligung war im vergangenen Jahr vorbildlich, was sich in den Ergebnissen auf dem Spielfeld widerspiegelte. Von den fünf absolvierten Spielen endeten vier unentschieden und ein Spiel konnte siegreich gestaltet werden.

Die Mannschaft zeigte in jedem Spiel großen Einsatz und Teamgeist. Die vier Unentschieden waren hart umkämpft und boten den Zuschauern spannende Momente. Der einzige Sieg der Saison belohnte die Mannschaft für ihre harte Arbeit und ihren Zusammenhalt.

Seit diesem Jahr sind wieder alle Ämter der AH besetzt. Kassier bleibt weiterhin Adalbert

Bieganski, Spielleiter wird David Meissner und das Amt des AH Präsidenten übernimmt Andreas Walch. Dadurch können die anfallenden Aufgaben auf mehreren Schultern verteilt werden.

Mit Blick auf die kommende Saison hat die AH-Mannschaft des TSV Steinhaldenfeld ambitionierte Pläne. Das Team plant an einer Punkterunde teilzunehmen. Diese Teilnahme ist ein bedeutender Schritt für die Mannschaft, die sich nun mit anderen Teams in einem wettbewerbsorientierten Umfeld messen wird. Die Spieler sind zuversichtlich, dass die gute Vorbereitung und die starke Trainingsbeteiligung der vergangenen Saison ihnen auch in der Punkterunde zugutekommen werden.

Neben den sportlichen Aktivitäten auf dem Platz plant die AH-Mannschaft des TSV Steinhaldenfeld auch verschiedene Events und Aktionen abseits des Spielfelds. Diese sollen den Teamgeist weiter stärken und die Gemeinschaft innerhalb der Mannschaft fördern. Geplant sind unter anderem gemeinsame Grillabende, ein Mannschaftsausflug und die Teilnahme an einem regionalen Turnier.

Wir können uns auf eine spannende Saison freuen, in der die AH sowohl sportlich als auch gemeinschaftlich neue Akzente setzen wird. Mit der positiven Einstellung und dem Engagement der letzten Saison im Rücken, blickt das Team optimistisch in die Zukunft.

Andreas Walch



B-JUNIOREN

In der Bundesliga-Saison 1997/1998 gelang dem 1. FC Kaiserslautern einmaliges: Die Meisterschaft als Aufsteiger. Am letzten Spieltag der B-Junioren Leistungsstaffel 23/24 hatte unsere Mannschaft, wenngleich ein paar Nummern kleiner, aber keinesfalls weniger spannend, eine ähnliche Gelegenheit. Doch bevor wir auf das große Finale zu sprechen kommen, springen wir nochmal zurück an den Anfang. Zu Beginn der Saison fand sich ein vergleichsweise großer Kader, aus 28 Spielern der Jahrgänge 2008, 2007 und 2006, zusammen. Letztere durften in der B-Jugend spielen, da keine A-Jugend gestellt werden konnte. Zu Hinrunde

trat die Mannschaft mit großen Ambitionen in der Kreisstaffel an. In dieser gelang es furios und ohne eine einzige Niederlage in die Leistungsstaffel aufzusteigen. Auch im Pokal konnten unsere Truppe ein paar beachtliche Leistungen auf den Rasen zaubern und mit dem TSV Bernhausen sogar eine Mannschaft aus der Regionenstaffel aus dem Wettbewerb kegeln. Im Viertelfinale war dann leider Endstation. Gegen die ebenfalls in der Regionenstaffel spielende Germania Degerloch setzte es eine 0:5 Niederlage.

Zur Rückrunde durfte unsere B-Jugend also in der Leistungsstaffel antreten. Daraufhin wur-

de auch rasch die Zielsetzung formuliert: der Klassenerhalt und zehn Punkte sollen es sein. Diese Ziele sollten bereits zur Mitte der Runde übertroffen sein. Der Mannschaft gelang es, durch großartigen Fußball und großen Kampf von Sieg zu Sieg zu eilen. Das emotionale Highlight war hierbei sicherlich das Spiel gegen den TV 89 Zuffenhausen, in dem es in der Nachspielzeit gelang, einen Rückstand noch in einen Sieg zu drehen. Durch diese starken Leistungen hielt unsere Truppe das Meisterrennen bis zum letzten Spieltag offen. Die Chance auf den persönlichen Kaiserslautern-Moment war da. Im Kampf um die Meisterschaft ging es nun gegen die ungeschlagene Spvgg aus Cannstatt. Dem frühen Rückstand konnten unsere Spieler trotz starkem Einsatz und der ein oder anderen Chance leider nichts mehr entgegensetzen und mussten sich mit 3:1 geschlagen geben.

Aus der Meisterschaft wurde somit nichts, allerdings ist die Leistung der Mannschaft trotz dessen zu loben, denn sie haben eine herausragende Runde gespielt. Individuell und im Kollektiv wurden gute Entwicklungsschritte genommen und auch zumeist ein ansehnlicher Fußball gespielt. Diese Dinge wiegen auf lange Sicht schwerer als jeder Titel. Zur neuen Saison freuen wir uns bereits auf die Spieler des Jahrgangs 2009, mit denen wir ebenfalls eine gute Rolle in der kommenden Leistungsstaffelsaison spielen wollen. Dafür sind auch neue Spieler der Jahrgänge 2008 und 2009 immer gesucht und willkommen.

Christian Lantziger



C-JUNIOREN mit viel Durchhaltevermögen

Unsere C-Junoren sind eine altersgemischte Mannschaft der Jahrgänge 2009 und 2010. Sie erlebten eine wechselhafte Saison.

Gleich zu Beginn die erste Überraschung: statt – wie geplant – in der Kreisstaffel anzutreten, fand sich das Team eine Liga höher

in der Leistungsstaffel wieder. Wenig überraschend musste die Mannschaft im ersten Halbjahr eine Reihe von Niederlagen einstecken, um schließlich zur Winterpause in die Kreisstaffel absteigen zu „dürfen“. Dort angekommen konnten unsere Jungs die ersten Erfolgserlebnisse verbuchen und schlossen die Saison schließlich auf einem Platz im Mittelfeld ab. Trotz des etwas unglücklichen Saisonverlaufs zogen die Spieler aber auch die Eltern sehr zur Freude der Trainer Kiriachos Macrovasilis und Marcel Kirschke die ganze Saison über mit, was aufgrund einer Reihe von sportlichen Nackenschlägen nicht immer einfach war. Die Jungs sind zu einem echten Kollektiv zusammengewachsen und werden daher im neuen Spieljahr gemeinsam in die B-Jugend aufrücken.



C-JUNIORINNEN

Herbstmeister | Der Mädchenfußball gewinnt immer mehr an Begeisterung

Zu Beginn der Saison waren wir voll motiviert mit 16 fußballbegeisterten Mädels am Start. Die Jahrgänge 2009-2011 spielten eine hervorragende Saison. Wir starteten als eine 7er Mannschaft und mit einem 7:2 Sieg in die Hinrunde. Uns gelangen in den sechs Spielen insgesamt fünf Siege – drei davon sogar zweistellig – und eine einzige Niederlage, mit einem 2:5, gegen den 1. FC Lauchau-Lauchäcker. Wir hatten ein Torverhältnis von 50:14 und standen mit 15 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz.

Durch harte Arbeit, großartigen Teamgeist und Euphorie sind die Mädels verdient Herbstmeister geworden, was uns alle richtig stolz gemacht hat! Wir kamen in die stärkere Gruppe und stellten uns vor neue Herausforderungen. Im Laufe der Saison kamen einige neue und motivierte Spielerinnen dazu, woraufhin wir für die Rückrunde eine 9er Mannschaft meldeten.

Die Runde begann jedoch anders als geplant, nachdem uns einige Stammspielerinnen unerwartet verlassen haben und das Team mitten

in der Saison hängen ließen. Für einen Moment dachten wir, die Runde sei für uns gelaufen, doch zum Glück finden wir immer eine Lösung und die Mädels aus der D-Jugend haben uns tatkräftig bei den Punktspielen unterstützt, wofür wir ihnen sehr dankbar sind. Die jüngste Spielerin, die uns aushalf, war sogar aus dem Jahrgang 2014(!), ließ sich von den älteren Gegnerinnen jedoch nicht einschüchtern. Unsere Mädels ließen sich nicht entmutigen und nahmen die Situation an und die Mädels gut auf. Wir haben weiterhin in den Punktspielen unser Bestes gegeben, hart gekämpft und niemals aufgegeben. Das alles schweißte die Mannschaft noch mehr zusammen.

Für die nächste Saison müssen wir uns von drei Spielerinnen verabschieden, dafür freuen wir uns darauf, drei Spielerinnen, die aus der D-Jugend zu uns hochkommen, im Team willkommen zu heißen. Es war eine aufregende Reise voller Teamgeist und Leidenschaft, mit Höhen und Tiefen! Auf uns warten jetzt noch zwei großartige Turniere und unsere Saisonabschlussfeier am 12. Juli, mit der wir die Saison abrunden.

Wir blicken schon gespannt der neuen Saison entgegen und freuen uns auf neue Erfahrungen, weitere Fortschritte und weiterhin viel Spaß und Freude am Fußball.

Sarah Suhr, Lea Matt und Fabian Lippke



D1-JUNIOREN

1. Goldenes Lernalter

In der D-Jugend befinden sich die Spieler im sogenannten „ersten Goldenen Lernalter“. Unsere D1 besteht derzeit aus 14 Spielern des Jahrgangs 2011. In der Punktrunde spielen die Jungs in der Kreisstaffel. Das Training wurde immer wieder durch zahlreiche Freundschaftsspiele mit benachbarten Mannschaften ergänzt. Bei verschiedenen Festen wurde neben dem Fußball einige Freundschaften geschlossen. Mit einem Abschlussfest soll die Saison 23/24 abgeschlossen werden. In der nächsten Saison 24/25 wechseln die Jungs in die C-Jugend.

Oliver Philipp, Cornelius Reisch und Uwe Dürr



D3-JUNIOREN

Die D3 des TSV Steinhaldenfeld besteht aus 14 Jungs im Alter von 11 und 12 Jahren. Bei uns steht der Spaß im Vordergrund. Als gutes Team respektieren wir uns gegenseitig und sind füreinander da. Auch abseits des Platzes verstehen wir uns gut. Es standen ein Trainingslager, Bowling und andere gemeinsame Aktivitäten auf dem Plan. Sollten wir dein Interesse geweckt haben dann würden wir uns freuen, dich beim TSV Steinhaldenfeld begrüßen zu dürfen.

Jessica und Alexander Heyder



E-JUNIOREN

Unsere E-Jugend besteht zur Zeit aus 28 Spielern der Jahrgänge 2013 & 2014. In den Trainingseinheiten setzen wir die Schwerpunkte auf:

- Schulung der Basistechniken
- Grundlagen des individual- und gruppentaktisch richtigen Verhaltens
- Fußball lernen durch FußballSPIELEN
- Motivation zur Bewegung durch vielseitige sportliche Aktivitäten

Unsere E-Junioren spielen in der Kreisstaffel des Bezirks Stuttgart und führen immer wieder zusätzliche Freundschaftsspiele gegen Mannschaften benachbarter Vereine durch.



D & E-JUNIORINNEN starten durch!

Unsere Fußball D- und E-Mädchen sind eine begeisterte Gruppe von Spielerinnen im Alter zwischen 7 und 12 Jahren. Im Training legen wir großen Wert auf Spaß und Zusammenhalt, und es ist großartig zu sehen, wie sich alle im Laufe der Saison weiterentwickelt haben.

Die D-Mädchen haben im Spielbetrieb einen hervorragenden 5. Platz unter 12 Mannschaften im Bezirk Stuttgart belegt. Das ist eine beeindruckende Leistung! Die E-Mädchen befinden sich zwar noch nicht im Spielbetrieb, feierten aber ihren ersten gemeinsamen Erfolg beim Hallenturnier in Bernhausen, bei

dem sie den 4. Platz erreichten und sogar eine unserer Spielerinnen als „beste Spielerin des Turniers“ ausgezeichnet wurde. Zwei Wochen später legten sie nach und erreichten beim Hallenturnier in Oeffingen den 3. Platz.

Es ist schön zu sehen, wie sie als Team zusammenwachsen und Erfolge feiern. Auch außerhalb des Trainings stärken wir unsere Gemeinschaft. Wir hatten eine wunderbare gemeinsame Weihnachtsfeier, bei der alle viel Spaß hatten. Unsere Trainingsbeteiligung ist hervorragend, egal bei welchem Wetter. Außerdem können wir immer auf die Unterstützung der Eltern zählen, sei es bei

Fahrdiensten oder Veranstaltungen. Nicht zuletzt zeichnet dieser Einsatz diese Gruppe besonders aus.

Ein besonderer Dank gilt einer Spielerin und ihren Eltern, die uns einen neuen Trikotsatz ermöglicht haben und den Kontakt zu Creditreform hergestellt haben. Jetzt treten wir unseren Gegnerinnen nicht nur sportlich, sondern auch optisch gut ausgestattet gegenüber. Wir sind stolz auf unsere Fußball D- und E-Mädchen und freuen uns auf weitere erfolgreiche Saisons!

Nicole und Christian



F-JUNIOREN

Die F-Jugend verbesserte sich von Training zu Training und von Turnier zu Turnier. Was anfänglich noch ziemlich wild und durcheinander aussah, bekam Schritt für Schritt neue Strukturen. Es macht Spaß den Kindern neue Spielweisen beizubringen und die Freude in ihren Gesichtern zu erkennen. Auch hatten wir eine Serie von bestimmt 12 Spielen ohne Niederlagen. Mit Engagement und Spaß vermitteln wir Trainer gerne unser Wissen den Kindern weiter.

*Thomas Gundermann,
Ahmed Mezedawi & Melek Ohtoui*



BLUMENHAUS Barbara Bohnert-Bauer
Steinhaldenstraße 59 · 70378 Stuttgart
Tel: +49 711 534102 · Fax: +49 711 534127
blumen-bohnert-bauer@t-online.de

Volleyball

„Falken“ treten zum zweiten Mal an
„Pandas“ spielen solide Saison



FREIZEITLIGA

Auch in der Saison 23/24 hat der TSV Steinhaldenfeld zwei Teams in der Mixed Freizeitliga gemeldet.

Die **Falken** spielten im Mixed 2/4 Spielbetrieb ihre zweite Saison in der D4 Liga. Mit tollem Mannschaftszusammenhalt und einem 8. Platz im Mixed B-Pokalturnier des VLW in der Tasche startete das Team motiviert in den ersten Spieltag. Ein 2:0 Sieg gegen den SV Vaihingen Fun Batsch war das Highlight des Saisonauftaktes. Der nächste Sieg ließ allerdings noch etwas auf sich warten. Am Heimspieltag in Neugereut konnten sich die Falken drei Siegpunkte gegen den SpVgg 1897 Cannstatt sichern. In Summe war es nicht leicht sich in der Liga zu behaupten. Die Teams auf den ersten beiden Plätzen holten jeweils über 40 Punkte, während die drei Mannschaften in der unteren Hälfte (inkl. der Falken) die Saison mit unter 20 Punkten beenden mussten. Wir drücken die Daumen, dass die Falken diese Ligadynamik im nächsten Jahr durchbrechen können.

Besser lief die Saison bei den **Pandas** im 3/3 Spielbetrieb der B1 Liga. Das Team startete gut aufgestellt. Julia Lust trat als Zuspielderin

in die Fußstapfen von Maria Huber, die wegen Elternzeit die Saison von der Tribüne aus unterstützt hat. Außerdem haben aus den Rängen der Falken Lea Berkmann im Außenangriff und Fabian Fahrenschon als Mittelblocker die Pandas verstärkt. Gleich am ersten Spieltag holten die Pandas drei 2:0 Siege und sicherten sich damit eine solide Punktebasis für die Saison. Das Team konnte seine Leistung über die nächsten Spieltage konstant halten. Nur gegen die Tabellenführer Schorndorf und Zuffenhausen wollte kein Sieg gelingen. Am letzten Spieltag mussten die Pandas den vierten Platz ganz knapp an die Hegensberger Andiamos abgeben – trotzdem eine tolle Saison!

BEACH

Sobald die ersten warmen Tage es erlaubten, waren auch die Steinhaldenfelder Volleyballer*innen wieder auf dem Beachplatz des TSV Schmiden anzutreffen. Die vereinsübergreifende „Frühjahrsputzaktion“ wurde mit Grillwürstchen und hervorragend hergerichteten Beachplätzen belohnt. Wie schon im letzten Jahr gab es auch diesen Sommer ein Beachvolleyballturnier des TSV Steinhaldenfeldes, bei dem die Balltalente im Sand ihre Kräfte messen konnten.



ABSEITS DES SPIELFELDS

Auch außerhalb von Training und Spieltagen findet in der Volleyballabteilung ein soziales Miteinander statt. Neben einem gemeinsamen Besuch auf dem Esslinger Weihnachtsmarkt wurde die Tradition einer Ausfahrt ins vereins eigene Erwin Schaupp Haus im Kleinswalsertal weitergeführt.

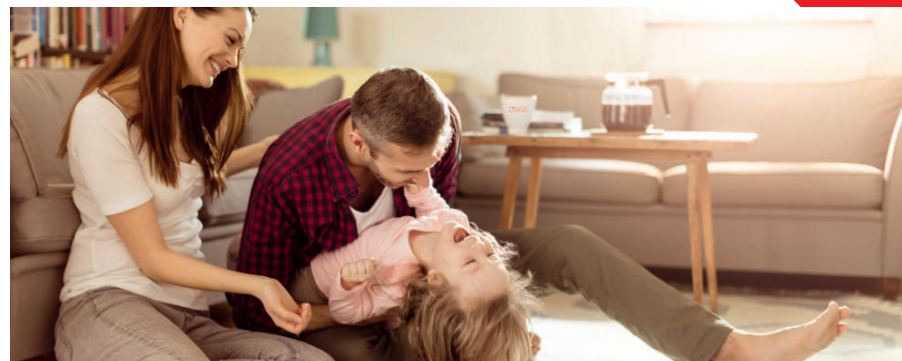


Diesmal viel die Wahl auf einen Dezembertermin und das wurde mit Winter-Wonderland-Kulisse mehr als belohnt. Unter den über 20 Teilnehmer*innen befanden sich auch drei ganz kleine Gäste – der Nachwuchs wird beim TSV Steinhaldenfeld von Anfang an in das Vereinsleben integriert. Die Organisatoren Julian Daubenschmid und Maria Huber haben ein passendes Programm für Groß und Klein auf die Beine gestellt! Ein Teil der Gruppe hat den Schnee sogar genutzt für einen Abstecher auf die Piste und die Skisaison frühzeitig eröffnet.



TRAINING

Das Volleyballtraining im TSV Steinhaldenfeld hat für jedes Spielniveau etwas zu bieten. Wer bei Trainerin Anna Kobus durch das Grundlagentraining geht, erlernt alle notwendigen Volleyballtechniken, um später im Spielbetrieb zu bestehen. Neben einem Verständnis für Spielaktik und Läufersystem wird für das Fortgeschrittenentraining auch eine Grundfitness erwartet. Für deren Erhalt sorgt Abteilungsleiter Constantin Wagner mit seinen Zirkeltraining-Einheiten, die Mobilität, Kraft und den ein oder anderen Schweißtropfen fördern. Die Volleyballabteilung freut sich auch im kommenden Jahr über neue engagierte Spieler*innen!



BGC

Seit 1893 sind wir der kompetente Partner für Wohnungsvermittlung in Bad Cannstatt und Umgebung. Dabei steht für uns die Zufriedenheit unserer Mitglieder im Mittelpunkt.

Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG
Seelbergstraße 15 · 70372 Stuttgart
Tel. 0711 954681-0 · Fax 0711 954681-49
www.bgc.de · info@bgc.de

Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG – Gewohnt zuverlässig

Als älteste Vermietungsgenossenschaft in Stuttgart versorgen wir seit 1893 unsere Mitglieder mit gutem, sicherem und bezahlbarem Wohnraum.

Unser Kerngeschäftsfeld ist die Bewirtschaftung des hauptsächlich in Stuttgart in den Stadtteilen Bad Cannstatt, Freiberg, Mönchfeld, Steinhaldenfeld und Neugereut gelegenen eigenen Immobilienbestandes. Dieser umfasst rund 1700 Wohnungen. Beachtliche Teile davon wurden bereits modernisiert.

In Steinhaldenfeld vermieten wir 114 modernisierte Wohnungen in der Zuckerberg- und Falchstraße und zählen somit zu den großen Anbietern von bezahlbarem und sicherem Wohnen im Stadtteil. Hinzu kommen 290 Wohnungen im benachbarten Neugereut.

In die Instandhaltung und Modernisierung unserer Gebäude sowie in Neubauprojekte investieren wir jährlich mehrere Millionen Euro. Ökologische Maßnahmen (Photovoltaik, Wärmedämmung etc.) sowie die Berücksichtigung der demographischen Entwicklung haben dabei eine sehr hohe Priorität.

Gesellschaftliches und soziales Engagement wird bei uns ebenfalls groß geschrieben. Aktives Quartiersmanagement leben wir insbesondere durch regionale Kooperationen (z. B. mit dem TSV Steinhaldenfeld und dem Anna Haag Mehrgenerationenhaus), durch die Teilnahme und Förderung von Aktionsgemeinschaften und runden Tischen vor Ort (z. B. Dialog Wohnungsbau) sowie durch die Bereitstellung von Gemeinschaftsräumen und Nachbarschaftstreffs.



GUT UND SICHER WOHNEN – EIN LEBEN LANG!

Seit mehr als 100 Jahren sind wir stets ein kompetenter Partner für Wohnungsvermietung und Verwaltung von Wohneigentum. Die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Kunden hat für uns immer höchste Priorität. Unsere geschäftliche Entwicklung ist daher ein Garant für sicheres und gutes Wohnen – ein Leben lang.



VERMIETUNG & HAUSVERWALTUNG

**BAUGENOSSENSCHAFT
MÜNSTER a. N. eG**
 Freibergstraße 62
 70376 Stuttgart (Münster)
 Tel. 0711 / 59 50 506-0
 Fax 0711 / 59 50 506-9
 info@bg-muenster.de
 www.bg-muenster.de



Ein „starkes“ Tischtennisjahr liegt hinter uns. Stark deshalb, weil wir einen beachtlichen Mitgliederzuwachs verzeichnen können und die Platten mittlerweile mit 30+ Spielbegeisterten nahezu voll ausgelastet sind.

An jedem Montag treffen sich die TT-Freunde in der Turnhalle. Von 18 bis 19 Uhr kann man auf Voranmeldung über WhatsApp einen Trainingsplatz buchen. Maximal 8 Spieler können sich anmelden, da der Platz auf der Bühne begrenzt ist. Unsere Übungsleiterin Bettina Priess-Ebinger leitet diese Trainingsstunde und gibt persönliche „Starthilfe“ für Anfänger und für Fortgeschrittene den Feinschliff. Die Gruppe ist mittlerweile sehr gefragt und nahezu jeden Montag ausgebucht.

Der freie Spielbetrieb beginnt ebenfalls um 18 Uhr unten auf der großen Fläche. Es kann bis 20.30 Uhr trainiert, gespielt und gematcht werden.

Und damit noch nicht genug... Auch Donnerstagabend bieten wir das Ballvergnügen an. Der hohen Nachfrage geschuldet ist auch dieser Abend fast immer „ausverkauft“.

Die Kids-Gruppe mussten wir leider auf Eis legen, da die Nachfrage stark zurück gegangen ist.

Müssen wir in den Ferien, wenn die Halle geschlossen ist, ganz auf unseren Sport verzichten...? Nein! Dazu hatte unser Abteilungsleiter Burkhard Stahl eine großartige Idee. In der Falchstraße auf dem Spielplatz stehen 2 schöne stabile Tischtennisplatten. Bei schönem Wetter trommelt man sich über die WhatsApp-Gruppe, manchmal spontan zu einem Spielchen zusammen.

Im letzten Jahr gab es im TSV-Vereinsheim, wie allseits bekannt, einen Pächterwechsel. Nach vielen Renovierungsarbeiten im Gebäude stand am Schluss noch die Verschönerung der Außenanlage an. „Stark“ war auch hier die Anzahl von freiwilligen Helfern und Helferinnen! Unsere TT-Truppe übernahm an einem Samstagvormittag die komplette „Putzete“ und verhalf dem Vereinsheim so zu einem neuen äußerlichen Glanz. Eine tolle Geste... und deshalb nochmal herzlichen Dank an alle die mitgeholfen haben.

Schon zu Coronazeiten war unser Abteilungsleiter damit beschäftigt, einen alternativen Trainingsort zu finden, wenn die Turnhalle saniert wird. Immer wieder gab es Verschiebungen und neue Termine wurden genannt. Bis heute wissen wir noch nichts Konkretes.

Das Jahr haben wir mit einer ausgesprochen schönen Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Neben der gewohnten Organisation, dass wir alle einen Beitrag zu einem gemütlichen Abend geleistet haben, wurde unsere Feier von einem kleinen Streichorchester begleitet. Onur und Elisabeth Kestel haben ihre Geigen mitgebracht und für eine besinnliche Atmosphäre gesorgt.

Fazit im Rückblick:

...deutlich mehr Zugänge als Abgänge und wachsende Gruppendynamik ergeben einen hohen Spaßfaktor.

Dafür gilt ein herzliches Dankeschön unserer Trainerin Bettina Priess-Ebinger sowie unserem Abteilungsleiter Burkhard Stahl.

T. Messerle



Eine unendliche Geschichte...

Sanierung der TVH Steinhaldenfeld

In der letzten Ausgabe der TSV Vereinsnachrichten (Nr 69) wurde ja bereits über das nun seit mehr als 10 Jahren dauernde Hin und Her bzgl. der Sanierung der Turn- und Versammlungshalle (TVH) in Steinhaldenfeld berichtet, das den TSV in seinem Frust sogar zu einem Offenen Brief an OB Dr. Nopper veranlasst hatte. Als die Hefte austragen wurden, waren wir eigentlich guten Mutes.

Es schien alles in trockenen Tüchern. Räumung im September. Sanierungsstart Herbst 2022!

Rechtzeitig vor den Sommerferien 2022 hatten wir mit dem Amt für Sport und Bewegung in mehreren Abstimmungen Hallenersatzzeiten für unsere TSV Sportgruppen aus den städtischen Sommer-kurz-, Sommer-lang-, Winter-kurz- und Winter-lang-Hallenbelegungsplänen herausgeschwitzt. Hallenleerzeiten wurden uns zugebucht, Gruppen anderer Sportvereine wurden zeitlich und sogar räumlich verschoben, andere Sportvereine waren bereit, für den TSV saisonweise auf ihre Hallenzeiten zu verzichten. Zusätzlich hatten wir Mietverträge abgeschlossen, um weitere Räume bspw. im Öku und im Volksheim anzumieten.

Wir konnten beruhigt in die Sommerferien gehen, alles war für einen Umzug im Oktober/November in die neuen Stätten und für einen Start der Renovierungsarbeiten an der TVH Steinhaldenfeld bereit. Was lange währt, wird endlich gut!

Denkste! Knapp 14 Tage vor dem Auszug platzte die Bombe. Ein Anruf vom Schulverwaltungsamt, der alles stoppte. Kein Sanierungsstart Oktober/November! „Wir

verschieben auf April“. Begründung: planerische Prozesse und Abläufe o.s.ä. Mit dieser Wishy-washy-Begründung wollten wir uns aber nicht zufriedengeben. Die Informationspolitik des Schulverwaltungsamtes hat uns ja die letzten Jahre schon Nerven gekostet.

Und als mir im November Stefan Conzelmann, SPD Fraktionsvorsitzender im Stuttgarter Gemeinderat und „Leidensgenosse“ als Vorsitzender des Turnerbund Cannstatt 1892 e.V., über den Weg lief, habe ich die Gelegenheit beim Schopf ergriffen und ihn gebeten, mal als Gemeinderat für uns in den Amtsapparat hineinzurufen und den wirklichen Grund zu erfragen. Herr Holzer, der Leiter des Hochbauamtes, gab ihm die Antwort: „Im Zuge des Bauantragsverfahrens war es erforderlich zusätzliche Unterlagen zur Prüfung des Bauantrags nachzureichen, so dass wir nicht mit der rechtzeitigen Erteilung der Baugenehmigung für einen Baustart im Dezember 2022 rechnen

können. Wir haben daher, in Abstimmung mit den Kolleg*innen des Schulverwaltungsamtes, den Baustart auf April 2023 verschieben müssen. Derartige Nachforderungen kommen bei Bestandsbauten immer wieder vor und lassen sich auch bei ordentlicher und gründlicher Planung nicht sicher ausschließen. Das Projekt ist bis dahin soweit vorbereitet, dass vorbehaltlich des fristgerechten Eingangs der Baugenehmigung, der neue Termin entsprechend eingehalten werden kann.“

Wir hatten das Gefühl, das muss auf einer höheren Ebene diskutiert werden. Und als wir Ende November auf dem Bürgerempfang im Stuttgarter Rathaus den Oberbürgermeister sichten, war es um ihn geschehen. Von fünf Steinhaldenfeldern umzingelt, blieb ihm nichts anderes übrig, als unserem drängenden Wunsch nachzugeben, unbedingt mal vor Ort in Steinhaldenfeld sich die Gegebenheiten anzusehen.



Bereits am 29. Dezember rollte der Dienstwagen vor. OB Dr. Nopper brachte auch gleich den Cannstatter Ortsvorsteher Bernd-Marcel Löffler mit und gemeinsam mit Vertretern vom TSV, vom Siedlerverein und weiteren Interessierten gingen wir gut eine Stunde durch Steinhaldenfeld und landeten zum Abschluss vor der TVH. Wir pochten auf zügige Sanierung, ausführliche Information und zeitnahe Kommunikation durch die beteiligten Ämter. Das wurde wohlwollend abgenickt.

Das Jahr 2022 verstrich. Es kam der Schulstart im Januar; nichts zu hören. Die Faschingsferien im Februar nahten und es verblieben nur noch 2 Monate bis zum angekündigten Baustart im April. Ich wurde langsam unruhig und fragte an. Antwort vom Schulverwaltungsamt am 27. Januar: „Ich habe Ihre Nachricht/Anfrage erhalten und bitte Sie höflich noch um etwas Geduld, bis ich Ihnen eine substantielle Antwort zukommen lassen kann.“

Gewöhnungseffekte helfen der Menschheit zu überleben. Deswegen war die folgende Nachricht ohne „Bombenwirkung“. Man war an Überraschungen nun schon gewöhnt.

Am 16. Februar verkündete mir das Schulverwaltungsamt nämlich per Email: „Der avisierte Baubeginn wird nicht im April 2023 sein. Der Grund für die Verschiebung ist das notwendige bauliche Genehmigungsverfahren inkl. Ausschreibungsprocedere. Aktuell wird nach den Pfingstferien 2023 voraussichtlich die Baumaßnahme an der TVH Steinhaldenfeld beginnen. Vorab müssen u. a. das Ausräumen der Halle etc. erfolgen. Wann der genaue letzte Nutzungstag für Ihren Verein besteht, wird Ihnen noch offiziell über das Amt für Sport- und Bewegung mitgeteilt. Der mitgeteilte Zeitplan ist vorläufig.“

Eigentlich hätte mich der letzte Satz aufhorchen lassen müssen: was mitgeteilt wurde ist vorläufig. Ganz neuer Stil!

Für den 7. März hatte sich zudem der Stuttgarter Sportbürgermeister Dr. Clemens Maier beim TSV angekündigt. Er ist, wie er es ausdrückte, dabei, seine „großen“ Vereine einmal persönlich zu besuchen und kennen zu lernen. Natürlich haben wir auch mit ihm über unser Renovierungsthema gesprochen.

Der „vorläufig“ angekündigte Baubeginn zu Pfingsten passte dann aber auch wirklich zu den sichtbaren Bauarbeiten rund um die Halle: Anschluss an Fernwärmenetz, Baumfällarbeiten, Strassengrabungen für Fernwärme Richtung Schule etc.

Am 6. April lud uns das Amt für Sport und Bewegung und das Schulverwaltungsamt zu einer Begehung der TVH ein, um mit Schulleitern, Lehrern der Schulen, dem Hausmeister und drei TSV Vertretern vor Ort das Ausräumen und Entrümpeln zu besprechen. Da kommt nun doch endlich Bewegung in die Sache!

Denkste! Der Hausmeister hat mich gleich hellhörig gemacht mit seiner Aussage: „Da hängt im Lehrerzimmer ein Zettel, ohne Absender, wer den da hingehängt hat, weiß keiner. Da steht: Sanierungsbeginn Sommerferien.“ Soviel zur versprochenen Kommunikationspolitik. Schulen werden informiert; der größte Nutzer der TVH aber fällt regelmäßig unter den Tisch.

Die Vertreterin des Schulverwaltungsamtes musste dann auf unser drängendes Nachfragen auch eingestehen: Es geht nicht nach den Pfingstferien los, sondern wohl frühestens in den Sommerferien. Grund? Einspruch von Anwohnern!

Die unendliche Geschichte ging also weiter – ein neues Kapitel wurde aufgeschlagen!

Doch dann war Stille! Ab April nichts mehr zu hören. Auch das Amt für Sport und Bewegung zeigte sich irritiert.

Die Schule packte im Juli ein und verlaublich, sie müsste in den Sommerferien in die Container hinter der TVH umziehen. Doch Denkste! Zum Schulanfang im September wurde an alter Stelle wieder ausgepackt. Umzug verschoben.

Am 08.09.2023 – nach 5 Monaten Funkstille – neue Ernüchterung aus dem Schulverwaltungsamt: „Sehr geehrte Damen und Herren, leider ist das baurechtliche Genehmigungsverfahren zum Bauantrag der Sanierung TVH Steinhaldenfeld noch nicht abgeschlossen. Ein konkretes Datum ist noch nicht bekannt. Die weitere Nutzung der TVH Steinhaldenfeld wird hiermit freigegeben bis zu den Herbstferien 2023.“

In der Turnhalle hängt inzwischen ein großes Garagentor ausgehängt und bedrohlich in Schiefele, nur durch ein Seil notdürftig vor dem Herunterfallen gesichert. Offiziell wird nichts mehr repariert, da ja die Sanierung „unmittelbar“ bevorsteht! Zum Schutz unserer Kinder legt der TSV notdürftig selbst Hand an, da den Übungsleiterinnen mit ihren Kinderscharen nicht wohl mit dieser Situation ist.

Durch Steinwürfe verursachte Löcher in einem Hallenfenster werden nur noch behelfsmäßig mit Klebefolie kaschiert, in der Hoffnung, dass auch der (nicht überklebte) lange Riss durch die Scheibe hält bis zur Sanierung. Die Cannstatter Zeitung fragt irritiert beim TSV an, warum von der vor Monaten angekündigten Baustelle nichts zu sehen sei und will sogar beim Pressesprecher der Stadt Stuttgart mal nachhaken.

Ein zufälliger Blick in den Kalender: Hoppla, es ist der 2. November! Wir sind ja mitten in den Herbstferien! Wie geht es denn nun weiter? Das Schulverwaltungsamt hatte den Sportbetrieb am 08.09. doch nur bis zu den Herbstferien freigegeben. Anruf, Email oder Brief vom Amt verpasst?

Gleich am selben Tag beklagte ich mich wegen der „Funkstille“ per Email und fragte nach: „Wie wollen Sie denn nun mit dem Thema weiterstolpern? Häppchenweise uns vertrösten – von Herbstferien zu Weihnachtsferien zu Faschingsferien zu Osterferien? Wir haben dadurch schon wieder ein volles Jahr vergeudet. Sie wissen, wie lange wir dieses „Spiel“ schon mitmachen! Und Sie werden nicht überrascht sein, dass uns das inzwischen gehörig auf die Nerven geht und für uns keine Basis für eine sinnvolle Planung der Ersatzflächen etc ist. Auch in der Mitgliedschaft des TSV wird das Thema zusehens aggressiver diskutiert.“

Der TSV forderte mehr aktuelle Informationen zum Bauvorhaben und mehr Transparenz in dieser „Gemengelage“ wiederkehrender Probleme und abschließend „Aber so, wie es in diesem Jahr bisher gelaufen ist mit Ihrer Informationspolitik, ist es nicht hinnehmbar!“

Gott sei Dank waren wir im TSV neben der TVH noch durch genügend andere „Baustellen“ abgelenkt, und so war plötzlich das Jahr 2023 auch schon vorbei, ohne dass wir etwas vom Schulverwaltungsamt erfahren hatten.

Zu Jahresbeginn vermeldet auch die Mitarbeiterin vom Amt für Sport und Bewegung: „In Sachen Sanierung habe ich seit Monaten nichts mehr vom Schulverwaltungsamt gehört.“

Dann trifft im Februar 2024 plötzlich eine Email vom Schulverwaltungsamt ein. Hoffnung!

Nein! Nur das oft auf Ämtern gern praktizierte Hütchenspiel: eine neue Mitarbeiterin hat unsere Baustelle übernommen (bereits im November!) und sich nun erst einmal 3 Monate eingearbeitet.



Macht sie uns Hoffnung? Nun der Ton stimmt versöhnlich:
„Ihre Nachricht vom 02.11.2023 ... liegt mir vor und auch hier möchte ich mich bei Ihnen in aller Form entschuldigen, dass Sie bis dato keine Rückmeldung diesbezüglich aus dem Schulverwaltungsamt erhalten haben.

Im Zuge des Einlesens und Verstehens dieses Projektes bin ich bereits mehrfach auf das Hochbauamt Stuttgart zugegangen um zu erfahren, wie der aktuelle Status ist und wann endlich weiter gemacht werden kann bzw. wann die Arbeiten final beginnen können. Hierzu habe ich gestern (06.02.2024) die Rückmeldung erhalten, dass es am 25.01.2024 nochmals eine Nachforderung von Seiten des Baurechtsamtes gegeben hat. Grund hierfür ist, dass sich im Bearbeitungszeitraum die gesetzlichen Vorgaben zum Einreichen der Planunterlagen geändert haben. Diese Nachforderungen wurden am 05.02.2024 nachgereicht. Nach Erhalt dieser Unterlagen kann nun die Prüfung abgeschlossen und die Weiterleitung aller Unterlagen an das Regierungspräsidium und anschließend an das

Baurechtsamt durchgeführt werden. Zudem wird nun von Seiten Amtsleitung Hochbauamt zu Amtsleitung Baurechtsamt geschaut, ob der Vorgang irgendwie priorisiert behandelt werden kann. Ein Versprechen dazu kann allerdings mir bisher nicht gegeben werden.

Ich weiß, für Sie als direkt betreffender Verein ist das mehr als eine Hängepartie und absolut nicht zufriedenstellend. Wenn ich irgendetwas in meiner Macht stehende tun könnte, um all die juristischen und verwaltungstechnischen Dinge zu beschleunigen, glauben Sie mir, ich würde es tun.

Sobald mir nähere/weitere Informationen zum Projekt vorliegen, lasse ich es Sie gern wissen...

Danach verfällt alles wieder in Dornröschenschlaf.

Im März ist die Schule bereits in die Container umgezogen. Da geht was! Die TVH dagegen hat immer noch keine Baugenehmigung!

Zum Stichtag für unsere Vereinsnachrichten (Ende Mai 2024) hat sich für den TSV noch nichts Neues ergeben. Wir haben inzwi-

schen gelernt, gottergeben auf das Morgen zu vertrauen und jeden Tag ohne Sanierung als Geschenk zu nehmen. Denn, wenn das Schulverwaltungsamt nun überraschend mit Sanierung „drohen“ sollte, dann bricht auch für den TSV eine hektische Phase an.

Offizielle Aussagen – Fehlanzeige! Aber der Buschfunk vernimmt schwache Signale der Hoffnung: „Baugenehmigung nun in Bearbeitung beim Regierungspräsidium. Projektkosten € 13,54 Mio. Baubeginn Q4/2024. Baufertigstellung Q2/2026“ abgefangen am 17.5.2024 und „geleakt“ durch eine i.d.R. wohlinformierte Quelle, die unerkant bleiben will.

Nun, ob das alles so kommen wird, wie beschrieben, wer weiß. Ich sollte vielleicht genauso unverbindlich wie das Schulverwaltungsamt meinen Bericht abschließen: „Der mitgeteilte Sachverhalt und Zeitplan ist vorläufig“, und er entspricht dem Stand vom 24. Mai 2024, 06:33.

Klaus Mairhofer

ERSTE-HILFE-KURS

Am 20. April 2024 fand im Ferienwaldheim Steinhaldenfeld ein Erste-Hilfe-Kurs statt, an dem 20 Personen teilnahmen, darunter 14 TSV Übungsleiter und Abteilungsleiter sowie 9 Waldheim-Betreuer, von denen einige in Doppelfunktion anwesend waren.

Der Kurs diente der Erste-Hilfe-Ausbildung, mit der Hoffnung, das Gelernte nie anwenden zu müssen. Bei der Vorstellungsrunde stellte sich heraus, dass für die meisten der letzte Erste-Hilfe-Kurs schon lange zurücklag,

oft bis zur Führerscheinsprüfung, was bei einigen Teilnehmern deutlich mehr als zehn Jahre her war. Für einige war es sogar der erste Kurs dieser Art.

Behandelte Themen waren Wiederbelebung, stabile Seitenlage, Wundverbände an verschiedenen Stellen, Vergiftungen, Verbrennungen und Knochenbrüche. Jeder konnte wertvolle Kenntnisse auffrischen oder neu erwerben, und auch der Spaß und der persönliche Austausch kamen nicht zu kurz.

Wir planen, solche Kurse nun regelmäßig zu machen. Wenn du Interesse an einem Kurs hast und aktiv im TSV bist, melde dich gerne bei uns. Frag auch mal bei deinem Arbeitgeber nach, ob dort Kurse angeboten werden – diese sind oft kostenlos. Ansonsten sind die Kosten von € 70,- überschaubar und Kurse können bei jeder Rettungsdienstorganisation gebucht werden.

Nicola Gassner

FULRICH & NIEDERBERGER
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Thomas Fulrich, Klaus Niederberger
Flamingoweg 16, 70378 Stuttgart / Neugereut
Telefon 0711 207025-70, Fax 0711 207025-90
bestattung@fulrich-niederberger.de
www.fulrich-niederberger.de

**Blumen
NOZ**

**Floristik
Dekorationen
Grabgestaltung
Grabpflege**

Steinhaldenstraße 55
D-70378 Stuttgart
Telefon 07 11/53 25 65
Telefax 07 11/53 54 59
E-Mail mail@blumen-noz.de
Web www.blumen-noz.de

Seit
1922 bekannt...
Mutschler
bietet Qualität
aus einer Hand!

Mutschler
Sanitärtechnik

• Neubau, Umbau, Altbausanierung mit Komplettservice
• Gas-Heizungsbau
• Wartungs- und Reparaturdienst

info@mutschler-sanitaertechnik.de • www.mutschler-sanitaertechnik.de
Hauptstr.21 • 71394 Kernen • Telefon: 07151 910244



RENOVIERUNG – VEREINSHEIM UND WOHNUNG

Im Jahr 2023, nachdem unser altes Pächter Paar Hans und Bärbel unser Vereinsheim verlassen hatten, gab es einige Arbeiten zu erledigen.

Der Zahn der Zeit hat sich an der ein oder anderen Stelle, mal mehr mal weniger bemerkbar gemacht. Also musste nun Hand angelegt werden. Wir hatten viele fleißige Helfer aus unseren Abteilungen, ohne die solch eine Hürde an Arbeit nicht machbar gewesen wäre.

Es waren auch Handwerksbetriebe unterstützend an unserer Seite, gerade für Theke und Elektrik, Innenausbau, sowie Sanitär.

Die Theke wurde von Innenausbau Holger Vorpahl mit neuen Schränken und neuer Farbe aufgefrischt und somit aus alt neu gemacht.

Die Fachbetriebe von Michael Schade (Fliesen) und Dalibor Mandić (Sanitär) hatten uns fachmännisch und großzügig unterstützt, um in der Wohnung ein schönes neues Bad zu schaffen.

Vieles wurde renoviert, gefliest, geputzt und einiges mehr, um dem in die Jahre gekommenen Vereinsheim wieder neuen Glanz zu verschaffen.

Die DNA hatte sich unserem Pokalschrank gewidmet und ein tolles DIY-Projekt daraus gemacht.

Danke an all unsere Helfer!



FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB SCHADE

SCHADE
FLIESEN
FLIESEN
SCHADE



MIT DER MEISTERQUALITÄT

Transformieren Sie Ihr Zuhause in eine Wohlfühloase - mit der Meisterqualität Fliesenleger Meisterbetrieb Schade aus Stuttgart Fellbach - Ihrem Experten für hochwertige Badsanierungen und Altbaumodernisierungen. Lassen Sie sich von unserem Auge für Detail und unserem Know-how in puncto Fliesen beeindrucken. Wir verlegen Großformatfliesen, Mosaiken und barrierefreie Lösungen mit Leidenschaft und Präzision.

Fliesenleger Meisterbetrieb Schade
Hegnacher Str. 27
70736 Fellbach

MO - FR 08:00 - 17:00

Telefon: 0711 24 84 29 47
E-Mail: info@fliesenschade.de

Sommerfest

Neuaufgabe auf dem Sportplatz im Sommer 2023 & 2024

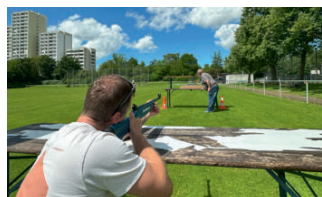


Am 22. und 23. Juli 2023 veranstaltete der TSV seit Langem mal wieder ein Sommerfest.

Hauptziel war es, mit diversen sportlichen Beiträgen abteilungsübergreifend etwas auf die Beine zu stellen, um vor allem die TSV Familie mal wieder zusammenzubringen.

In der Turn- und Versammlungshalle war ein Volleyball- und ein Tischtennisturnier geplant. Während ersteres aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl ausfallen musste, fand das Tischtennisturnier großen Anklang bei Jung und Alt. An dieser Stelle nochmals ein ganz großes Dankeschön an die Tischtennisabteilung für die hervorragende Organisation.

Auf dem Sportplatz wurde am Samstagnachmittag ein Fußballturnier für Hobbykicker und am Sonntag von der Ski- und Wanderabteilung ein Sommerbiathlon sowie von der Turnabteilung eine „Chaosspiel“ angeboten. Gerade die beiden letztgenannten Programmpunkte kamen sehr gut bei den Besuchern an.



Über die gesamten zwei Tage hätte die Resonanz jedoch etwas besser ausfallen können, was das Organisationsteam zum Anlass nahm, für das Sommerfest 2024, das am 15. und 16. Juni stattfand, einiges zu ändern.



So wurde die Dichte der Programmpunkte vergrößert und um musikalische Beiträge zweier Geiger aus der Tischtennisabteilung sowie der Hofener Spätzle erweitert. Darüber hinaus wurden alle Darbietungen und Mitmachangebote aus den Abteilungen an beiden Tagen auf den Sportplatz und somit an eine einzige zentrale Stelle verlagert. Die Besucher konnten sich dort am Samstag an verschiedenen Stationen aus den Abteilungen Ski und Wandern, Volleyball und Fußball sportlich betätigen, wobei der Spaß und nicht der Wettkampfgedanke ganz klar im Vordergrund stand.

Da an diesem Wochenende gerade die Fußball-EM startete, war Public Viewing im Festzelt am Samstagabend ein Muss.



Am Sonntagmittag startete der zweite Tag zunächst mit einer Aufführung der TSV-Zumba-Gruppe, die beim Publikum sehr gut ankam. Am Nachmittag folgten dann weitere Mitmachangebote aus der Tischtennis-, der Turn-, der Fußball-, sowie der in Gründung befindlichen Darts-Abteilung. Auch wenn noch nicht alles rund lief, so war der Lerneffekt in der Organisation doch schon klar erkennbar, was sich an deutlich größeren Besucher- und Umsatzzahlen ablesen ließ.



Einem im Nachgang verteilten Feedbackbogen konnte entnommen werden, dass das Sommerfest sehr gut ankam und die überwiegende Mehrheit eine Neuaufgabe in 2025 befürwortet.



Girlsday

Aktionstag für fußballbegeisterte Mädchen und solche, die es werden wollen

Sowohl im Sommer 2023 als auch im Sommer 2024 fand auf unserem Sportplatz in Steinhaldenfeld ein Fußball-Aktionstag speziell für Mädchen statt.

An verschiedenen Stationen konnten die angehenden jungen Fußballerinnen ausprobieren, was mit dem runden Leder möglich ist und was sie selbst – egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittene – bereits auf dem Kasten haben. Von der klassischen Torwand über verschiedene Geschicklichkeitsparcours, eine Lichtschranke zur Erfassung der Sprintschnelligkeit bis hin zu einer Schussgeschwindigkeitsmessung konnten an insgesamt 9 Stationen Punkte gesammelt werden. An Station 10 gab es für alle Teilnehmerinnen ein Eis.

Ein Highlight im Sommer 2023 war unser „Special Guest“ Leonie Maier. Die ehemalige deutsche Nationalspielerin verteilte zunächst fleißig Autogramme und beantwortete geduldig Fragen der anwesenden Nachwuchskickerinnen bevor sie selbst an einem Fußballspiel in gemischten Teams aktiv teilnahm. Nach unserem Girlsday konnten somit ein paar mehr Mädchen von sich behaupten, mit einer Nationalspielerin auf dem Platz gestanden zu haben. An dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank an Leonie für ihre Mitwirkung. Ihr Besuch blieb vielen unserer Mädels in sehr guter Erinnerung.

Im EM-Jahr 2024 kombinierten wir unseren Girlsday erstmals mit dem TSV-Sommerfest (siehe separater Bericht), was den Vorteil hatte, dass unser Fußball-Parcours auch von diversen Sommerfest-Besuchern genutzt werden konnte.

Die Resonanz war in beiden Jahren durchaus ermutigend, neue Mitglieder konnten für den Mädchenfußball gewonnen werden, so dass wir mit Sicherheit auch im nächsten Jahr nochmal einen Girlsday veranstalten werden.



Turnen



LIEBE MITGLIEDER UND INTERESSIERTE LESERINNEN UND LESER,

In der Turnabteilung herrscht auch in diesem Jahr eine gute Atmosphäre voller Energie und Engagement.

Die Turnabteilung hat, Stand Januar 2024, 532 Mitglieder, davon sind 285 über 16 Jahre alt und 247 unter 16 Jahre alt. Zum Vergleich: Ende 2023 hatten wir 555 Mitglieder, Ende 2021 lag die Mitgliederzahl noch bei 497 und 2020 waren es 536 Mitglieder. Damit pendelt sich unsere Mitgliederzahl auf dem Niveau von vor Corona ein. Wegen der Nachfrage nach unseren guten Angeboten bin ich zuversichtlich, dass das so bleibt. Ein kleiner Blick in die Statistik: Unser ältestes Mitglied ist 89 Jahre alt, unser jüngstes ist noch nicht einmal ein Jahr alt. 46% unserer Mitglieder sind jünger als 16 Jahre alt und 54% sind älter. Das zeigt, welch großes Gewicht das Kinderturnen in unserer Abteilung einnimmt. Die Zahlen verdeutlichen, wo die Schwerpunkte bei unseren Angeboten liegen: im Kinder- und Jugendturnen sowie im Gesundheits- und Rehasport. Es ist uns auch gelungen, ältere Mitglieder wieder in die Turnhalle zu holen.

Bei der letzten Turnversammlung am 23. April 2024 haben sich fast alle bisherigen Ausschussmitglieder wieder zur Wahl gestellt. Die meisten wurden für zwei Jahre gewählt, unser sportlicher Leiter für ein Jahr. Somit konnte die Turnabteilung weiter gut durch diese

herausfordernden Zeiten kommen und ich bedanke mich bei Marion Höflacher, Marion Felger, Nicola Gassner, Cathrin Schulz, Roland Vögele, Klaus Mairhofer und Regina Schobel für die tolle Zusammenarbeit. Dieses Jahr hat es wieder einen Wechsel im Ausschuss geben: Regina Schobel legte ihr Amt als Schriftführerin umzugsbedingt nieder. Ich bedanke mich bei Regina für hervorragende Zusammenarbeit. Dankenswerterweise hat sich Frank Stegmaier bereit erklärt das Amt des Schriftführers zu übernehmen, herzlich Willkommen im Ausschuss der Turnabteilung!

Roland Vögele hat sich bereit erklärt, das Amt des sportlichen Leiters erwachsenen Turnen ein weiteres, nun letztes, Jahr zu übernehmen. Roland hat unglaublich viel für die Turnabteilung geleistet und tut dies immer noch. Wir wissen was wir an ihm haben. Eine würdige Verabschiedung wird es auf jeden Fall geben.

Damit beginnt ab heute die Suche nach einem Nachfolger für Roland. Dass es dadurch zu Veränderungen bei unseren Angeboten kommt, muss allen klar sein.

Zu erwähnen ist auch unsere Ausnahmestellung in Stuttgart. Unsere Abteilung ist der Anbieter mit den meisten Kita-Fit und Sport im Park-Angeboten in der Stadt. Auch hierfür gilt mein Dank Roland.

SITUATION UMBAU TURNHALLE:

In dieser unendlichen Geschichte gibt es nichts Neues zu berichten. Das Verfahren zum Umbau schwebt im Orbit der städtischen Ämter. In einem Schreiben vom 07.02.2024 berichtet die neu zuständige Sachbearbeiterin im Schulverwaltungsamt, dass es Nachforderungen vom Baurechtsamt gegeben hat:

„Im Zuge des Einlesens und Verstehens dieses Projektes bin ich bereits mehrfach auf das Hochbauamt Stuttgart zugegangen um zu erfahren, wie der aktuelle Status ist und wann endlich weiter gemacht werden kann bzw. wann die Arbeiten final beginnen können. Hierzu habe ich gestern (06.02.2024) die Rückmeldung erhalten, dass es am 25.01.2024 nochmals eine Nachforderung von Seiten des Baurechtsamtes gegeben hat. Grund hierfür ist, dass sich im Bearbeitungszeitraum die gesetzlichen Vorgaben zum Einreichen der Planunterlagen geändert haben. Diese Nachforderungen wurden am 05.02.2024 nachgereicht. Nach Erhalt dieser Unterlagen kann nun die Prüfung abgeschlossen und die Weiterleitung aller Unterlagen an das Regierungspräsidium und anschließend an das Baurechtsamt durchgeführt werden. Zudem wird nun von Seiten Amtsleitung Hochbauamt zu Amtsleitung Baurechtsamt geschaut, ob der Vorgang irgendwie priorisiert behandelt werden kann. Ein Versprechen dazu kann allerdings mir bisher nicht gegeben werden.“

ABTEILUNGS-VERANSTALTUNGEN 2024:

Am 7. April 2024 hatten wir unseren letzten Dankeschön-Event für unsere Ausschussmitglieder und die Übungsleiter samt Anhang: Nach einer Wanderung zum Kappelberg und einer Besichtigung des Stollens der Landeswasserversorgung zum Rotenberg, inklusive einer sehr kompetenten Führung durch einen Kollegen von Nicola, erlebten wir eine Weinprobe in der Weinmanufaktur Untertürkheim, für deren Leitung wir unser Mitglied Edi gewinnen konnten. Den Tag ließen wir in der letzten Instanz ausklingen. Herzlichen Dank Nicola für die Organisation.

Roland, Klaus, Margit und Simon waren vom 15. bis 17. März wieder als Volunteers in der

Logistik beim DTB-Pokal im Einsatz und konnten spannende Einblicke hinter die Kulissen eines beinahe-Weltcups erleben. Außerdem konnten wir einige tolle Fotos von uns mit ehemaligen und zukünftigen Turn-Weltstars ergattern.

Für das restliche Jahr 2024 hoffe ich, dass die geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden können und Groß und Klein Spaß dabei haben werden.

Auf den weiteren Seiten findet ihr die Berichte aller Gruppen, aus dem Kinder- und Jugendbereich sowie aus dem Erwachsenenbereich. Viel Spaß beim Lesen!

Wir arbeiten daran, dass sich das rege sportliche Treiben weiter stabilisiert und die Abteilung anschließend gut durch die Umbau-Jahre der Halle kommt.

Zum Schluss bedanke ich mich, bei unseren Ausschussmitgliedern und Übungsleiter, sowie bei unseren Übungsleiter Assistenten:innen, Helferinnen und Helfer die sich für unsere Belange eingesetzt haben, sowie bei der alten und neuen Vorstandschaft und der Geschäftsstelle für die angenehme Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Simon Honegg
Abteilungsleiter Turnen



IN DER EINKAUFSPASSAGE NEUGEREUT



AUSBILDUNGSKLASSEN

- B 196** — B Besitz mit 125 ccm Erlaubnis.
- BF 17** — PKW ab 17 (begleitetes Fahren)
- B** — PKW (bis 3,5t)
- BE** — PKW mit Anhänger
- A1** — Motorrad bis 125 ccm
- A2** — Motorrad bis 48 PS
- A** — Motorrad

**KOMMEN SIE VORBEI,
WIR BERATEN SIE GERNE!**

FERIEN THEORIEKURS IN 7 TAGE!

FAHRSCHULE HOFMANN

Marabastraße 35 | 70378 Stuttgart

www.fahrschule-hofmann.com | E-Mail: fahrschule.hofmann@gmail.com

Tel.: +49 (0) 711 500 90 137 | Mobil: +49 (0) 172 30 45 908

Inhaber: Ralf Hofmann

Was
verbindest
du mit dem
STB?

Dass wir mit unserer Abteilung Turnen einen übergeordneten und gut organisierten Dachverband haben, bei dem wir immer Antworten für unsere Anliegen und Probleme finden. Auch die Lizenz-Ausbildungen für verschiedene Sportarten sind sehr gut. Denn durch die ganzen Fortbildungslehrgänge können die Übungsleiter das erlernte Wissen den Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Sportstunden weitergeben.



Roland Vögele ist sage und schreibe seit 1962 beim TSV Steinhaldfeld (Turgau Stuttgart) aktiv. Damals übernahm er die Position als Kinderturnwart, da sein Vorgänger in die Bundeswehr einberufen wurde. Seitdem begleitet Vögele viele Sportangebote für den TSV und sprüht auch heute noch vor Energie.

Was war deine erste ehrenamtliche Aufgabe?

Diese Tätigkeit liegt schon sehr lange zurück. Unser damaliger Kinderturnwart wurde 1962 zur Bundeswehr einberufen und so wurde ich gebeten, diese Position zu übernehmen.

Welche Aufgaben hast du aktuell in deinem Ehrenamt?

Ich bin seit vielen Jahren Sportlicher Leiter in der Abteilung Turnen im Erwachsenenbereich. Das umfasst sämtliche gesundheitsorientierte Kurse sowie unsere Standardkurse. Seit vielen Jahren gebe ich in Kindertageseinrichtungen wöchentlich zehn Stunden Sport. Außerdem biete ich seit vielen Jahren im Rahmen von Sport im Park wöchentlich Wirbelsäulengymnastik an; diese Sportstunde wird sehr gerne angenommen. In den Damiano Liebenau Einrichtungen, in

denen Menschen mit Beeinträchtigungen leben, halte ich seit acht Jahren ebenfalls Sportstunden.

Wie kam es dazu, dass du ein Ehrenamt übernommen hast?

Die Position Kinderturnwart musste nahtlos weitergeführt werden. Wir hatten einen starken Kinderturnbereich mit circa 50 Mädchen und circa 50 Buben. Das war eine Herausforderung und Verantwortung.

Gibt es für dich ein Vorbild in Sachen Ehrenamt?

Ich kann hier nicht nur eine spezielle Person nennen, sondern alle Personen, die ein Ehrenamt bekleiden verdienen Respekt und Beachtung. Jeder Verein benötigt Personen, die bereit sind, Ehrenämter auszuüben. Ohne Ehrenämter ist keine Vereinsarbeit möglich.

Was motiviert dich für das Ehrenamt?

Da mir bewusst ist, dass ohne Ehrenämter keine sinnvolle Vereinsarbeit möglich ist, versuche ich, mit meiner Arbeit dabei zu unterstützen. Dadurch habe ich auch die Möglichkeit genutzt, im Namen von unserem TSV mit der Abteilung Turnen der allgemeinen Bevölkerung Sportstunden anzubieten.

Gibt es für dich besondere Momente, die du in deinem Ehrenamt erlebt hast?

Ich habe immer wieder erleben dürfen, dass nach einer Sportstunde verschiedene Teilnehmer oder auch ganze Gruppen sich sehr erfüllt und zufrieden äußern. Das wiederum erfüllt mich in meiner Arbeit und in meinem Engagement. //

Wer ist euer Held?

Schlagt ihn uns vor an redaktion@stb.de!

Foto: TSV Steinhaldfeld



STB HELDEN

beim TSV Steinhaldfeld

Monatlich erscheint das STB Magazin „SALTO 1848“ des Schwäbischen Turnerbundes mit der Rubrik „Unsere Helden“. Und in seiner Ausgabe 03.2024 hat der auf Seite 42 einen uns allen bekannten „TSV Helden“ gewürdigt.

Auch wenn die Verantwortlichen ihn erst dazu überreden mussten, wir meinen auch: Der hat das aber auch verdient! Herzlichen Glückwunsch!

Damit wir das auch allen TSV Mitgliedern zugänglich machen können, hat der STB-Magazin uns dankenswerterweise das Recht erteilt, die Seite in unseren TSV Vereinsnachrichten abdrucken zu dürfen.

Klaus Mairhofer

ENBW DTB-POKAL

ohne TSV nicht denkbar!

Seit 41 Jahren gibt es nun schon den EnBW DTB-Pokal in Stuttgart. Und dieses Jahr waren wir beim 39. EnBW-DTB-Pokal dabei. Hoppla, verrechnet? Nein, zwei Jahre lang hatte Corona mitgerechnet und die hat ja einiges unterschlagen: Dass sie dieses Mal nicht mehr viel zu sagen hatte, war sofort zu spüren und zu sehen und erleichterte den Sportlern und uns Volunteers das Miteinander in der gut gefüllten Porsche-Arena.

Vom 15. bis 17. März 2024 trafen sich hier rund 230 Spitzenturner und -turnerinnen aus 16 Nationen zum Kräftenessen und zum Warmlaufen für Olympia. Knapp 20.000 Zuschauer feierten und bestaunten tollkühne Salti und Drehungen am Boden, gewagte Flugelemente am Reck und Stufenbarren und risikoreiche Überschlänge auf dem nur 10cm breiten Schwebelbalken. Darunter auch viele Schüler, die freitags am Schulkonstaktionstag Übungen und Geräte zu sehen bekommen, die sie im schulischen Sportunterricht kaum mehr antreffen dürften.

Zum wiederholten Mal mit dabei waren auch vier TSVler (Margit, Simon, Roland und Klaus), die als Volunteers in der Gruppe Logistik die Veranstaltung am Laufen hielten, als Mädchen für alles! Wasserträger für Sportler und Trainer, Aufbau mobiler Cry-and-Kiss Zonen, Reinigen

der Zuschauerränge von klebrigen Pommes – all das wird belohnt mit Einblicken backstage, Gelegenheiten zum Fachsimpeln mit „alten Helden“ und „jungen Hasen“. Wir sind ganz nah dran an der Dreifachschraube, an der Bauchlandung beim Fehlgriff und bei emotionalen Momenten in der kiss-and-cry-Area und wir spüren, wie die großartige Atmosphäre in der Halle auf die Spitzenturnerinnen und -turner überspringt.

Einen solch emotionalen Moment hat auch er erlebt. Seit Jahren hat er versucht, ihn zu treffen; nun hat er ihn endlich gefunden – der Gienger den Vögele.



Die positive Resonanz der Turnbegeisterten auf diese Veranstaltung mit neuartigen Wettkampfformaten ruft nach Fortsetzungen. Der STB hat bereits den 40. EnBW DTB-Pokal vom 28. bis zum 30. März 2025 angekündigt.

Ihr wollt mal als Volunteers dabei sein? Dann einfach bei uns melden.

Klaus Mairhofer



KINDER- UND JUGENDTURNEN

Jede Woche kommen ca. 250 Kinder und Jugendliche zu uns in die Turnhalle, um mit uns Sport zu machen. Die große Nachfrage an unseren Sportstunden ist das schönste Geschenk und Lob für uns.

Spiel, Spaß und Sport stehen bei unserem Kinder- und Jugendturnen im Vordergrund. Beim Turnen werden die Kinder spielerisch an die Geräte herangeführt und in ihrer Beweglichkeit und Koordination gefördert. Durch Gruppenspiele wird das Gefühl für Zusammengehörigkeit gefördert.

Falls du Lust hast bei uns mitzumachen unsere aktuellen Stunden und Zeiten sind:

Eltern und Kind Turnen

1-3 Jahre	Mittwoch,	16:00 - 17:00 Uhr
3-6 Jahre	Mittwoch,	17:00 - 18:00 Uhr
	oder Donnerstag,	17:00 - 18:00 Uhr

Kids On Tour

4-6 Jahre	Montag,	16:30 - 17:45 Uhr
-----------	---------	-------------------

Girls in Action (Mädchen)

6-9 Jahre	Dienstag,	17:15 - 18:45 Uhr
-----------	-----------	-------------------

Wilde Jungs (Jungs)

6-9 Jahre	Donnerstag,	18:00 - 19:00 Uhr
-----------	-------------	-------------------

Jungs Aktiv (Jungs)

10-14 Jahre	Mittwoch,	18:00 - 19:00 Uhr
-------------	-----------	-------------------

Turnmädel (Mädchen)

10-14 Jahre	Mittwoch,	18:00 - 19:00 Uhr
-------------	-----------	-------------------

Zumba-Kids

ab 5 Jahre	Freitag,	14:00 - 15:45 Uhr
ab 7 Jahre	Freitag,	16:00 - 16:45 Uhr

Ihr habt Fragen zu unseren Sportangeboten? Dann schaut gerne auf der Homepage vorbei oder schreibt uns eine Mail an Kinderturnen@tsvsteinhaldenfeld.de. Wir sind sehr beliebt und haben deshalb in vielen Gruppen erhebliche Wartezeiten. Nur bei den Jungs Aktiv 10 - 14 Jahre können wir noch Verstärkung brauchen.

Es gab auch wieder zahlreiche Aktionen neben den wöchentlichen Sportstunden.

STUTTGART LAUF KIDS DAY

Am 20. Mai 2023 ging der TSV Steinhaldenfeld mit ca. 40 Teilnehmer an den Start beim Stuttgart Lauf im Rahmen des Kids Day. Es war wie jedes Jahr eine schöne Veranstaltung, auch wenn man immer noch nicht ins Stadion einlaufen konnte. Die Veranstaltung wird jährlich wiederholt und es können sich

alle Interessierte Personen melden. 2024 findet die Veranstaltung am 21. Juli statt. Dieses Jahr können wir auch Erwachsene melden. Wie es 2025 aussieht, wissen wir nicht, aber schaut doch einfach ab Ostern regelmäßig auf der Homepage vorbei, dort stehen dann die wichtigsten Infos.



KINDER & JUGENDAUSFLUG

Am 1. Juli 2023 haben wir uns mit 30 Kindern und Jugendlichen mit Bus, Bahn und zu Fuß in den Himmelsgarten bei Schwäbisch Gmünd aufgemacht. Bei strahlend blauem Wetter gönnten wir uns erstmal eine Abkühlung auf einem wunderschönen Wasserspielplatz. Anschließend waren wir auf dem Aussichtsturm (300 Stufen!) und machten uns dann an den Abstieg. Dieser war wegen der Waldmurmel-Bahn kein Problem. Es war ein schöner und erfolgreicher Ausflug, deshalb werden wir ihn auch in den nächsten Jahren wieder anbieten.



SOMMERFEST TSV STEINHALDENFELD

22.-23. Juli 2023 Kinderturnen beteiligen sich mit einer Chaos Rally am Sommerfest.

„ELTERNABEND“

Am 22. März 2024 haben wir das erste Mal einen „Elternabend“ veranstaltet. Auf diesem waren 30 Erwachsene in der Turnhalle und konnten sich mal wieder austoben und sich sportlich in die Kinder- und Jugendzeit begeben. Herzlichen Dank an den 2. Weg und die Fitness Gymnastik für den Verzicht auf die Sportstunden, so dass wir die Turnhalle zur Verfügung hatten. Es war ein schöner Abend, auf den mit Sicherheit ein weiter folgen wird. Auch hierzu laden wir alle Erwachsenen auf den nächsten Elternabend ein, wer sich nicht sportlich betätigen will oder nicht mehr kann, ist auch herzlich Willkommen.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Neben dem ganzen Sportlichen haben wir uns auch noch bei der Jahreshauptversammlung mit dem gesamten Team um das leibliche Wohl gekümmert. Es wurden alle Teilnehmer mit Essen und Trinken versorgt.

Wenn du zwischen 14 und 70 Jahren bist und Lust auf Kinder und Bewegung hast, kannst du dich gerne bei uns melden.

Unser Team des Kinder- und Jugendsport freut sich über jede Unterstützung. Vorkenntnisse brauchst du nicht, einfach bei uns melden.

Herzlichen Dank an alle Unterstützer.

Nicola Gassner & Marion Felger

Sportliche Leiterinnen Kinder- & Jugendturnen
kinderturnen@tsvsteinhaldenfeld.de



TEAMWORLD

uhlsport | Kempa

Hauptstraße 104 • 70771 Echterdingen

Öffnungszeiten

Mi. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:30 - 14:00 Uhr

Neuer Ansprechpartner

Storemanager Sean Cassisa
SCassisa@uhlsport.de



FRAUENSPORT

Um fit und beweglich zu bleiben, treffen wir uns immer mittwochs und freitags von 19.00 - 20.00 Uhr in der Turnhalle. Die Sanierung ist bis jetzt noch nicht in Sicht und so nutzen wir die räumlichen Möglichkeiten der Turnhalle. Roland Knecht hält unsere Mobilness-Gruppe am Mittwoch mit Dehn- und Streckübungen fit und trainiert auch unseren Gleichgewichtssinn.

Wir sind die älteste Frauensportgruppe im TSV und feiern nächstes Jahr unser 60-jähriges Bestehen!

Alle kommen gerne mittwochs in die Halle und wir haben uns sogar etwas vergrößert. Regelmäßig kommen 12-14 Sportlerinnen zu den Übungsstunden.

Am Freitag Abend im Fitness bringt uns unsere Übungsleiterin Anna Kobus gerne ins Schwitzen und auf Trab, mit einem sportlichen Aufwärmprogramm, Muskeltraining und Ausdauerübungen. Die Fitnessgymnastik am Freitagabend ist recht gut besucht.

Es ist ein schöner Ausgleich zum Alltag und ein gutes Gefühl etwas für seine Lebensqualität getan zu haben.

Nach der trostlosen Coronazeit nehmen wir auch unsere kulturellen Aktivitäten wieder gerne auf. Vor den letzten Sommerferien waren wir zum Beispiel mit dem Neckarguide Wolfgang Zwing rund um den Max-Eyth-See und Alt-Hafen unterwegs. Ein informativer und interessanter Spaziergang mit anschließendem gemütlichen Beisammensein in Scheef's Sommerbesen.

Beim Weiberfasching findet sich seit vielen Jahren eine feste Gruppe zusammen.

Immer ein schönes und gern besuchtes Treffen ist unser Wichtelfest vor Weihnachten, bei dem wir gerne „schrottwichteln“ und immer viel zu Lachen haben.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die einspringen, damit möglichst keine Übungsstunde ausfallen muss.



Hier auch sehr lobend zu erwähnen, dass unser sportliche Leiter Roland Vögele keine Mühe scheut und gerne selbst als Übungsleiter einspringt.

Kathrin Schultz & Ursel Fricke

Entrümpelung

Haushaltsauflösungen, Betriebsräumungen, Ankauf von Nachlässen und Möbeln

Schnell, gründlich und günstig – Ihr Entrümpelungs-Profi aus Stuttgart mit 30 Jahren Erfahrung.

www.derschmidtnimmtmit.de



Der
SCHMIDT
nimmt's mit!

(0711) 333 007

aulfinger

**2 Wertstoffhöfe für
Selbstanlieferer
oder Container
von 1 bis 40 cbm.**

Altpapier, Altholz, Bauschutt, Grünabfälle, Haushaltsgeräte, Kunststoffe, Metalle, Schrott, Sperrmüll



Jörg Aulfinger GmbH & Co. KG

Vera-Vollmer-Strasse 5, 70469 Stuttgart, Telefon 0711. 85 86 87
Daimlerstrasse 56, 71696 Möglingen, Telefon 07141. 99 150-0
info@aulfinger.de, www.aulfinger.de

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite, erledigen alle Formalitäten und organisieren die komplette Bestattung.

Sie interessieren sich für eine Bestattungsvorsorge? Fragen Sie uns. Unsere Erfahrung aus über 40 Jahren geben wir Ihnen gerne weiter.



Inhaber: Mathias Rentschler

Lammgasse 4
70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

24 Stunden erreichbar:
Telefon 07 11 - 55 77 82

info@bestattungsdienst-rentschler.de
www.bestattungsdienst-rentschler.de



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
jasmin roder

Steinhaldenstr. 173A
70378 Stuttgart
Telefon 0711/53 015 08

www.roder-physio.de

Now
Open!

SAUNA

WELLNESS BEIM TSV



NUR FÜR MITGLIEDER

Endlich wieder verfügbar

Buchbar über die
Geschäftsstelle

Zahlung erfolgt im Voraus

Exklusive Nutzung des Saunabereichs

zwei Stunden für 54 €
drei Stunden für 66 €

Gruppen von max. 10 Personen

WWW.TSVSTEINHALDENFELD.DE

DREI
STUNDEN

66 €



Individuelle Wohn(t)räume

„Jede Wohnung ist anders und jeder Mensch hat seinen eigenen Geschmack und einen anderen Typus, was zu ihm passt“, sagt Karin Schudrich. Gemeinsam mit ihren Brüdern Stefan und Andreas führt sie den Cannstatter Traditionsbetrieb Feil GmbH Raumausstattung und Gardinenstudio. Die drei Cannstatter sind seit mehr als 80 Jahren spezialisiert darauf, die passende Lösung für genau den Geschmack und Typus zu finden.

Im Trend liegt weiter ein glatter, pflegeleichter Untergrund. Vor allem Design-Böden aus dünnen, farblich frei gestellten Vinyl-Platten – sowie Teppich und Parkett. Laminat hingegen „ist kaum noch gefragt“, sagt Schudrich. Sowohl bei Privat- und Firmenkunden als auch bei Kommunen. Denn die Feil GmbH ist seit Jahren auch ein verlässlicher Partner der städtischen Ämter.

Bei den Vorhängen ist weiter transparenter Stoff der Renner, gerne auch einmal mit Übervorhängen, die erst abends geschlossen werden. „Im Sommer als Verdunkelungs- im Winter als Thermostoff, der die Wärme speichert.“ Inzwischen auch vermehrt aus Recycling- Material sowie zum Teil oder 100 Prozent aus Naturmaterial wie Baumwolle oder Leinen.

Aber egal in welche Richtung, die Feil GmbH erfüllt ganz individuelle Wohn(t)räume.

Die Visitenkarte für schöne (T)Räume
Raumausstattung · Gardinenstudio
DESIGNBELAG
Teppich · Parkett · Kork · Linoleum · Laminat

FEIL GmbH
seit 1939

Montag, Dienstag und Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 17.00 Uhr
Freitag von 9.00 – 14.00 Uhr

Schmollerstraße 90 | 70378 Stgt.-Steinhaldenfeld | 0711 – 54 51 02
www.feil-gmbh-stuttgart.de | info@feil-gmbh-stuttgart.de



II. WEG

Obwohl die Abteilung Turnen II Weg bereits 2022 ihren 60sten Gründungstag feierte, ist sie trotz ihrem „betagtem Alter“ eine junggelebene Truppe von rund 25 Männern ab ca. 40 Jahren, die sich freitagabends trifft, um sich zunächst unter Ächzen und Stöhnen einer strammen Gymnastik hinzugeben, um ihre markanten Körper „in shape“ zu halten, und sich anschließend im sportlichen Wettstreit zu messen. Nach dem sportlichen Teil (II. Weg) werden anschließend im TSV Vereinsheim im III. Weg die aktuellen Weltprobleme in launiger Runde einer Lösung zugeführt.

Das regelmäßige Sportprogramm wird im Laufe des Jahres gewürzt mit einigen Highlights.

So markierte letztes Jahr wieder der letzte Freitag vor den Sommerferien die Halbzeit im Jahresrhythmus des II. Weges. Da war „Willy in Flammen“. Nach dem Training loderte ein Feuer hinter der Sporthalle auf Willys Grundstück. Lagerfeuerromantik und deftiges Essen! Und je nach Stimmung singen raue Stimmen alte Lieder in die Nacht, zur besten Unterhaltung aller Nachbarn.

Im Herbst packten wir die Wanderschuhe ein und fuhren vom 13. bis 15. Oktober ins ESH im Kleinwalsertal; nun schon zum 7-ten Mal organisiert und vorangetrieben von unserem Spätzle Willy. Von Freitag bis Sonntag stieg ein abwechslungsreiches Outdoor-Programm, garniert mit kulinarischen Höhepunkten. Ausgezeichnete Köche (mit drei Märklin-Sternen!) kümmerten sich um unser Wohl und bruzzelten um die Wette in der Großküche. Ob Aktive, Fußlahme, Erholungs-

bedürftige, Shoppingfreudige – für jeden ist etwas dabei! Auf jeden Fall viel Spaß rund um die Uhr!

Das neue Jahr startete im Januar wie gewöhnlich mit unserem „Neujahrsempfang“ – Essen mit Termin- und Aufgabenverteilung fürs neue Jahr – gefolgt im Februar vom traditionellen „Kellerfest“ bei Erwin und Günter – immer ein großes Vergnügen bei gutem Essen und alten Schallplatten.

Ebenfalls zu den unvergesslichen Highlights gehört die alljährliche Vatertagswanderung, die im Vorfeld planstabsmäßig vorbereitet und von unseren Wanderführern bereits auf Schritt und Tritt abgelaufen wird. Vielen Dank an Charly, Wilfried und Simon!

Dieses Jahr ging es rund um Hedelfingen auf den ca. 11km langen Knausbiraweg. Auf dem Wanderparkplatz Bärlesklinge am Lederberg überraschte Charly die Wanderer und die per Großraumfahrzeug angelieferten „Fußlahmen“ mit Butterbrezeln und kühlem Bier. Und zum Abschluss griff er nochmals tief in seinen Rucksack und zauberte eine bauchige Flasche Unicum Zack hervor. Danach ging es frohen Mutes auf die restliche Wanderstrecke durch das Katzenbachtal hinauf auf den Steinprügel und zur nächsten flüssigen Verpfelungsstation bei der Sportkultur Stuttgart. Nach einem schnellen Bierchen ging es bereits wieder weiter Richtung Heimat, denn wir waren nachmittags schon verabredet auf dem Vatertagsfest der TSV Ski & Wandern- Abteilung auf dem Marktplatz in Steinhaldenfeld. Dort schloß sich wie immer der Kreis und wir trafen zum Ausklang wieder auf die „Fußlahmen“ und auf ehemalige II. Wegler.

Wer sich einklinken möchte in unseren Lauf der Dinge, der kommt einfach am Freitag Abend zum Sport ab 20:00 Uhr in die TVH Steinhaldenfeld oder danach in die TSV Vereinsgaststätte. Wir freuen uns auf jeden neuen Mitstreiter.

Somit verbleibe ich bis zum nächsten Jahr mit einem donnernden: Statt 3: 1 - 2 - 7. (wer das Fragezeichen auflösen will, kommt einfach mal bei uns vorbei)

Klaus Wirthhofer





WALKIE – TALKIE

Absoluter Höhepunkt im Jahr 2023 war sicherlich unser Jubiläum: es gibt uns tatsächlich schon zwanzig Jahre!

Angekündigt war, dass wir es dabei ordentlich krachen lassen und dies haben wir auch gemacht! Wir machten mit einem mittelalterlichen Nachtwächter eine Stadtführung durch Esslingen. Was dieser Nachtwächter mit seiner Frau uns alles gezeigt hat – einfach toll! Danach ließen wir es uns noch gut schmecken bei einem Abendessen im „Einhorn“ in Esslingen.

Und jetzt, ja jetzt laufen wir einfach wieder zu den bekannten Zeiten. Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch!

Christa

GESUNDHEITSFÖRDERNDES GANZKÖRPERTRAINING

Bewegen statt schonen

Einladung für alle bewegungsfreudigen Frauen und Männer zu dem seit Jahren bewährten Präventionskurs mit vielen begeisterten Teilnehmern.

Es erwartet Sie ein vielseitig, abwechslungsreiches Übungsprogramm abgestimmt auf die Kursteilnehmer.

Freitags 15.45 - 16.45 Uhr

Weitere Infos: Übungsleiterin Sabine Koenig
sabine.koenig@tsvsteinhaldenfeld.de

SENIORENGYMNASTIK

Fit bleiben und gesund in den Alltag durchstarten

Es erwartet Sie:

Eine abwechslungsreiche Stundengestaltung mit Beweglichkeits-, Kräftigungs- und Dehnungsübungen in Kombination mit und ohne Handgeräte.

Alle Übungen sind auf die Kursteilnehmer abgestimmt.

Freitags 17.00 - 18.00 Uhr

Weitere Infos: Übungsleiterin Sabine Koenig
sabine.koenig@tsvsteinhaldenfeld.de

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Eine Ganzkörperkräftigung – sanft und effektiv!

Jeden Donnerstag um 17:30 Uhr gilt es, etwas Gutes für die Wirbelsäule zu tun. Eine ganz tolle Gruppe, wo jeder Teilnehmer alles gibt für diese Sportstunde.

Trotz teilweise großer Anstrengung gibt es nur freundliche zufriedene Gesichter, während der Stunde, und erfüllte Zufriedenheit nach der Einheit. Jeder weiß, das ergibt bei regelmäßiger Teilnahme, eine gesteigerte Lebensqualität.

Seit vielen Jahren eine sehr beständige Gruppe. Und immer wieder kommt noch ein weiteres neues Gesicht hinzu. Die Männer sind wie so oft in den gesundheitsorientierten Kursen, noch weit in der Unterzahl, halten aber stark zusammen gegen die Übermacht der Frauen.



Die Stunde beginnt mit einer Erwärmung, denn der Körper benötigt eine gewisse Betriebstemperatur, um bei den unterschiedlichsten Bewegungsformen gleich mitmachen zu können. Dabei werden immer wieder unterschiedliche Geräte oder auch Hilfsmittel eingesetzt.

Wir dürfen auch ein bisschen stolz sein, denn dieser Kurs ist von der Zentralen Prüfungs Prävention (ZPP) voll anerkannt. Somit erhalten die Teilnehmer mit ihrer Kurs Bestätigung einen hohen kurskosten Anteil von der Krankenkasse zurück.

Mit sportlichem Gruß

Roland Vögele

Erfreulich dass durch die Mund zu Mund Werbung immer wieder mal ein neuer Teilnehmer dazu kommt, denn wir können noch weitere Teilnehmer gerne in der WSG aufnehmen.

Kurt R. Hengstler GmbH

Komplett- und Altbausanierung

www.hengstler-gmbh.de



Schmidener Str. 22/1, 70372 Stuttgart

Tel.: 0711 / 95 46 06 0

E-Mail: hengstler@hengstler-gmbh.de



STADTTEILSPAZIERGANG IN NEUGEREUT

Seit Juni 2022 darf ich im Namen des TSV Steinhaldenfeld in Zusammenarbeit mit der Stadt Stuttgart den Stadtteilspaziergang in Neugereut durchführen.

Bei diesem Angebot geht es insbesondere um ein Bewegungsangebot, dass den Menschen hilft fit zu bleiben bzw. fit zu bleiben.

Der Stadtteilspaziergang beginnt bei der Apotheke in Neugereut, geht der Marabustrasse entlang und am Ende werden beim „Bewegungsgarten Marabu“ noch ein paar Koordinationseinheiten gemacht.

Zum Start im Juni 2022 haben sich nur ein paar TeilnehmerInnen gefunden und es wurden von Woche zu Woche immer mehr TeilnehmerInnen. Mittlerweile sind es bis zu 20

Personen, die das Angebot sehr schätzen und gerne in Anspruch nehmen.

Von der Stadt war das Angebot mit einer kleinen Winterpause angedacht. Im Oktober 2022 wurde dann die Winterpause gestartet und die TeilnehmerInnen durften das Angebot bewerten. Bei der Bewertung kamen so viele positive Rückmeldungen, dass die Stadt und der TSV Steinhaldenfeld sich überlegt haben, die Winterpause zu verkürzen.

Ich bin sehr froh, dass wir zusammen mit der Stadt das Angebot im Jahr 2023 und auch in 2024 starten durften und somit der Frühjahrsmüdigkeit gar keine Chance gegeben wurde.

Sportliche Grüße, *Jan Schwarz*

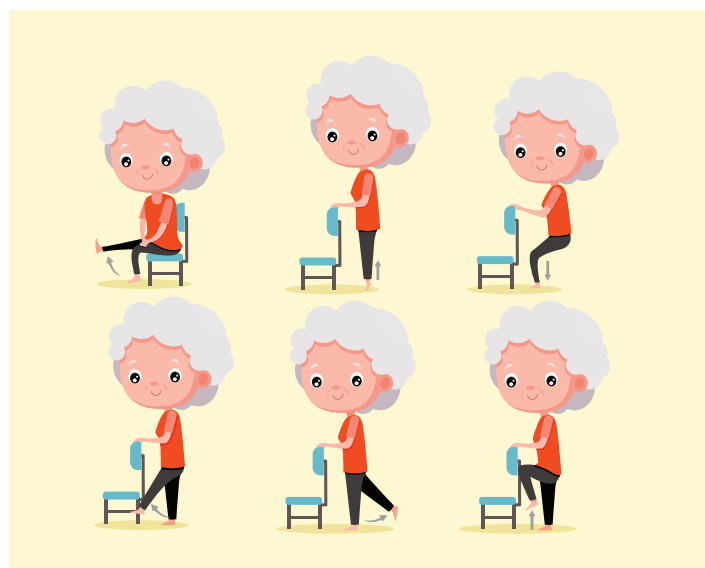
STUHLGYMNASTIK / BALKONGYMNASTIK

St. Monika

Die bereits seit 2020 etablierte Stuhlgymnastik im St. Monika, wurde auch die ganzen Jahre und auch wieder ab Januar 2024 fortgesetzt.

Das Angebot wird von den Bewohnern sehr gerne angenommen, die Teilnehmerzahlen liegen meistens zwischen 15-30 Teilnehmern. Die Stuhlgymnastik wird im Gebäude des St. Monikas im sogenannten Palmengarten durchgeführt. Wir haben uns für diesen Ort entschieden, da wir hier das Training auch ganzjährig durchführen können. Von der Einrichtung werden Stühle mit Blick zum Innenhof hin bereitgestellt. Ich befinde mich dann immer in der oberen Etage im offenen Treppenhaus, da ist die Sicht für die meisten Teilnehmer die Beste. Vom St. Monika wird immer eine Mitarbeiterin im Innenhof bereitgestellt, die meine Übungen dann zusätzlich zeigt.

Ich habe festgestellt, dass die Teilnehmerzahlen teilweise von Woche zu Woche sehr unterschiedlich sind. An manchen Tagen sind es nur 12 TeilnehmerInnen und zwei bis drei Wochen später liegen die Teilnehmerzahlen wieder bei 35.



Die starken Schwankungen bei den Teilnehmerzahlen liegen nicht an mangelnder Motivation der Beteiligten, sondern resultieren meist an dem Besetzungsstand in der Einrichtung im St. Monika. Die meisten TeilnehmerInnen müssen von den Pflegekräften zu ihren Trainingsstühlen hingebacht werden. Dies bedeutet, wenn weniger Pflegekräfte zur Verfügung stehen, dass weniger TeilnehmerInnen kommen können.

Ich Bedanke mich beim TSV Steinhaldenfeld und insbesondere bei Roland Vögele für die Möglichkeit diese Trainingseinheiten durchführen zu dürfen, da es für mich und auch für die BewohnerInnen des St. Monikas eine wichtige und gesundheitsfördernde Maßnahme darstellt.

Sportliche Grüße, *Jan Schwarz*



SPORT IM PARK

Dieses sehr beliebte Sportangebot für die gesamte Bevölkerung wird in Stuttgart sehr gerne angenommen. Die AOK und das Amt für Sport und Bewegung haben gedrängt, dass wir der TSV Steinhaldenfeld uns weiterhin im bewährten großen Umfang dafür beteiligen. Wir sind von Anfang an dabei und haben dieses Sportangebot stetig immer weiter ausgebaut.

Wir sind mit Abstand der Sportverein in Stuttgart, der wöchentlich am meisten Sportstunden anbietet – es sind 13 Stunden an den verschiedensten Orten. Entscheidend ist das unterschiedliche Angebot, das in der Bevölkerung super ankommt. Von der sanften **GANZKÖRPERGYMNASTIK** bis zum **YOGA** und **ZUMBA** ist alles dabei.

Natürlich ist es für die Teilnehmer höchst angenehm, sich einen geeigneten Ort auszusuchen, nicht vorher anmelden zu müssen, und auch noch auf hohem Niveau eine kostenlose Sportstunde zu erhalten.

Die Interessenten schauen nur im Internet unter „Stuttgart bewegt sich“, und suchen sich das Begehrteste heraus. Beliebte Standorte wie im Kursaal Park am Juno Brunnen, kommen bis zu 50 Personen wöchentlich zusammen. Aber auch der Standort am Max-Eyth See ist genauso beliebt wie in der Villa Berg auf der unteren Wiese. Die Krönung mit der Anzahl der Teilnehmer bildet der Standort in der unteren Schlossgartenanlage nahe dem Cafe Nil mit einem YOGA Angebot

Mit sportlichem Gruß

Roland Vögele

KITAFIT SPORTSTUNDEN

Die sportlich gezielte Bewegungsarmut wirkt sich zu einer Abschwächung der Koordinationsfähigkeit aus, und auch zusätzlich der Gewichtszunahme.

Die Krankenkassen, Ärzte und auch unser großer Kooperationspartner das Amt für Sport und Bewegung, drängen mit allen Mitteln. In jeder KITAFIT Stunde muss nach der Erwärmung die Koordinationsfähigkeit mit ansprechenden Bewegungsangeboten angeboten, und zum Ende das Auspauern gefördert werden. Und das wurde wie seit dem Start vor 15

kita fit
STUTTGART



Jahren (Ausnahme in der Pandemie Zeit), und so auch in diesem Jahr wieder durchgeführt.

Wir sind nach wie vor der Sportverein in Stuttgart, der mit der Abteilung TURNEN die meisten KITAFIT Sportstunden durchführt. Es sind 10 KITAFIT Sportstunden, in der Woche bei unterschiedlichen Kinder Tageseinrichtungen.

Schön dass wir diese Bestätigung immer wieder hören dürfen, und das von KITA Leitungen, Krankenkassen und auch vom Sportamt.

Mit sportlichem Gruß

Roland Vögele



DNA – DIA NEIE ALDE

Scho wieder oi Joahr vrbei ond scho wieder geits en Bericht von dr DNA ibr's vrgangene Joahr. Zunächst amol send mr froh, dass dia Pandemie vrbei ischt ond hoffentlich nie meh wieder kommt! Ma braucht se wirklich it!

Ibr eise vrgangene Aktivitätä mecht i eich folgendes berichten:



ERWIN-SCHAUPP-HAUS

Am letschda Sonntig em Juli 2022 send mr mit 16 Persona ens Walsertal, ens **Erwin-Schaupp-Haus** neigfahra ond send do fir fünf Däg blieba. Wo mr am Donnerschdag hoimgfahra send, hand älle gsait: dees mached mr s'next Joahr wieder, dees wared so tolle Däg! Dia Gemeinschaft, dia Gemütlichkeit, dia Harmonie! Do bleibt mir bloß no ois ibrig, nämlich bei älle dankschee zu saga, bsonders bei dr Christa fir dia hervorragende Organisatio. Morgens hend mr gfrühstückt wia dia König ond obends hend dia Frau a Essa kochad, wo mendestens so guat war wia dohoim! A Wiederholong geit's en deem Joahr wieder! Vrsprocha!



SOMMERBESSEN „GLOCK“



VOLKSFEST

Em **August** war dees abr noit alles, weil do hoat dr **Glock** sein **Sommerbessa** ghet ond dees goacht ohne eis ibrhaupt itta! Wo mr do mit 33 Persona eiglaufa send, isch's em Hof urplötzlich still woara: wo kommed denn dia viele Leit drher?

Em **September** hoat jo wieder s'**Volksfest** stattgfonda. Mit 17 Leit send mr doa doch arg vrlora en deem nuia Zelt denna ghockat. Schee war's trotzdem!



KINO

Em **Oktober** send mr mit dr Stroaßabah zum **Atelier am Bollwerk** gfahra. Was ond wo ischd denn dees? Dees ischd a Kino en dr Hohe Straße ond do hand mr den Film: „In einem Land, das es nicht mehr gibt“ agugged. Do send zwoi bei eis drbei gsei, dia hand dees hautnah miterlebt (en dr DDR domols).



KEGELN, FREISCHNITT

Em **November** wared mr wieder reacht gsellig ondrwegs ond hand em **Vreinsheim** keglad ond drnoach send mr em **Nebazemmr** gmiatlich zeemaghetto.



WEIHNACHTSFEIER



„GLOCK“

Em **Dezembr** hand mr wieder dees gmacht, was ganz viele em **Dezembr** machet, nämlich a **Weihnachtsfeier**. Mit 35 Leit wares em **Nebazemmr** vom **Vreinsheim** guat vooll. Dass dr **Freddy** wieder da **Nikolaus** gmacht hoat, war klar. Ond dass dia **Carmen** ein so ein tolles Gedicht vortraga hoat, war it klar – abr dees Gedicht war bombig!

Em **Januar** send mr wieder zu eisrem **Stamm-besa** ganga, zom **Glock**. Mit 31 Persona hand mr dia **Keltr** quad gefüllt!



NÄRRISCHER WOCHENMARKT

Em **Februar** send mr – wia jedes Joahr – von eisrem agstamma **Mittwoch** wieder abgwacha, weil dr **Närrische Wochamarkt** en **Bad Cannstatt** eba amma **Donnerstag** stattfend ond dia mached weaga eis koi Ausnahm! Do send dia **Frau** von dr **DNA** granatamässig aufgfalla mit ihre **Spritzazug** ond vor allem mit ihre **Hiat**! Dees, was dia auf ihre **Köpf** gheat hand, isch bis **Silvestr** no em **Vreinsheim** an dr **Decke** ghanget! Dees hoat sogar die **Elsbeth Gscheidle** begeischert! Dankschee an 26 mehr odr weniger **Vrkleidete**!



THEÄTERLE NEUGEUREUT



WANDERUNG IM MÄRZ

Zwoi Dag spätr hand mr eis scho wieder troffa, nämlich em **Theäterle en Neugeureut** mit 20 Persona. Ond weils do so schea gsei ischd, hand mr drnoach en **Fußmarsch** gmacht zom wem, ha natürlich zom **Glock**!

Em **März** send mr amol wieder **gwandret** ond zwar von **Stoihaldafeld** aus dia **Stäffele** na zom **Neckrdamm**, dur d'**Marktstroß** dur ond noach en a **Wirtschaft** em **Bahnhof Bad Cannstatt**. Ond was mr do erlebt hand, goacht sprichwörtlich it amol auf dia berühmte **Kuhhaut**! Dees ischd drnoach en ganz **Stoihaldafeld** romganga. I will bloß so vill vrröata: fir dia 21 Persona, dia drbei wared, wars auf schwäbisch gsait a günstiga **Vrastaltong**!!! Der **Kuacha**, den mr druff na am **Marktplatz** em **ma Café** gessa hand, der hoat oifach no sei **miassa**.

Em **April** hand mr eisra **Abteilungsversammlung** abghalta. Da mir em **Vreinsheim** no koin nuia **Pächtr** ghet hand, send mr ens „**La Perala**“ noach **Schmida** ens **Schießsportzentrum** ausgewicha. Die **Beteiligong** war suuportoll! 37 Leit send entweddr noach **Schmida** nausgloffa odr eba mit'm **Auto** nausgafahra. Mit en **Grond** war bestemmt au dia **Aushändigong** von onsrer **Polo-Shirts**. Wo noach onsrer **Kassiererin** gsagt hoat, dass dia **Polo-Shirts** nix kostet, hoat se en riesa **Beifall** kriagt. Bei dera **Vrsammlung** hoat sich dia alte **Abteilungsriege** wieder zu **Wahl** gstellt ond älle, wer hett sich dees au denkt, send ohne **Gegastemma** gwählt worra. Von dr **Vorstandschaft** hoat sich dr **Vorstand** **Verwaltung** dia **Zeit** gnomma ond ischd au noach **Schmida** nauskomma. Er hoat eis älle ibr den derzeitiga **Stand** von de **Ombauarbeit** em **Vreinsheim** ond von dene **Schwierigkeit** in **Bezug** auf **Pächtergespräche** informiert.



„KUCKUCK“



DIE NEUEN DNA POLO-SHIRTS IN AKTION ☺



ERWIN-SCHAUPP-HAUS



SOMMERBESSEN „GLOCK“

Em **Mai** hand mr wieder, wia jedes Joahr, da „**Kuckuck**“ en **Fellbach** bsuacht. 29 Leit hend sich do dussa des pfondiga **Essa** schmecka lau.

Em **Juni** hand mr dia **Vorbesprechong** zom **Aufenthalt em Walsertal** gmacht.



ERWIN-SCHAUPP-HAUS

Em **Juli** war's dann wieder so weit: 16 Persona hand sich von **Sonntag** bis **Donnerstag** en onsrer **Erwin-Schaupp-Haus** en **Mittelberg** aufghalta. Ond der **Aufenthalt** war mindestens so guat wia der em **voriga Joahr**! Agfan-

ga vom erscht Dag, wo's glei amol **Kaffee** mit selbr gmachta **Kuacha** gea hoat bis zo dene **Essa** obends, dia dia **Frau** kocht hand bis zo dene reichhaltige **Frühstücke**, dia jeglichen **Hotelaufenthalt** vrgessa gmacht hend bis zo dene lustige **Obend**! Heidanei, was hend mir do glachtet! Ond dia drei **Wanderonga** zur **Fluchtalm**, zur **Bärgunthütte** ond zu **Bernhards Gemstelalp** hoat au onsr **Oldie**, dr **Rolf** mit seine 91 Joahr, bravourös gmeistert! Alle Achtung! A **Sondrlob** wieder fir d'**Christa**, dia fir die **Logistik** vrantwortlich war, fir dia **Frau**, dia **Kuacha** backa hend ond firs **Frühstück** macha ond firs **Kocha** sich so toll eibroacht hend ond ibrhaupt: s'war oifach pfondig ond en riesa **Zammahalt**! A **Wiederholong** geits en 2024 ganz bestemmt!

Em **August** hand mr da **Sommerbessa** vom „**Glock**“ bsuacht. Eigentlich wolltet mir em **Freia hocka**, abr s'**Wetter** war halt it so ond so waret vierzig Leit en seine **Schuir** denna, ibraal send do oine von **Stoihaldafeld** ghocket!

REISELÄDLE HOFEN
 ...WOHIN SIE WOLLEN

Öffnungszeiten:
 MO-FR 10.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr
 MI Nachmittag geschlossen
 SA Termine nach Vereinbarung

Kapellenweg 20
 70378 Stuttgart

Tel. 0711 / 93 555 05
 Fax 0711 / 93 555 07

www.reiselaedle-hofen.de



Em **Septembr** hand mr s'**Volksfest** mit 20 Leit bsuacht. Ond mir waret scho wiedr dohoim, bevor des Partyvolk dia Festzelt gstürmt hoat.

Em **Oktobr** send mr noach Schmida nausgloffa. Mir hand ons den Film „Das Nonnenrennen“ em dortiga **Kino „Orfeo“** gegönnt. Wo mr aus dem Kino rauskomma sent, hoat es dussa gschüttet, was au emmr vom Himmel hoat ra kenna! Abr – kommt Zeit, kommt Rat odr: kommt wiedr Sonna – noach zwanzig Minuta send mr wiedr noach Stoihaldafeld gloffa ond send no bei dr „Alexa“ eikehrt.



Em **Novembr** waret mr em Vreinsheim ond hand ons vom Rolf Weber vom Stadtseiniorenrat Stuttgart ihr **Patientenverfügung** ond **Vorsorgevollmacht** aufklära lau. Mit 29 Persona war des Nebazemmr guat gefüllt.



Em **Dezembr** hend mr mit 39 Leit eisa **Weihnachtsfeier** em Vreinsheim abghalta. Natürlich hoat eis do au wiedr dr Nikolaus bsuacht.



Em **Januar 2024** send mr wiedr mit 33 Persona zom „**Glock**“ en da Besa ganga. 33 Persona ond fast älle hend des blaue Poloshirt aghett. Dees hoat supr ausgeseh! Zuvor abr war der Höhepunkt, als mir eis am Treffpunkt an der Kreuzung Falchstraße/Brändströmweg eigfonda ghet hand, plötzlich dr Freddy das Wort ergriff ond älle auffordert hoat, von zehn rückwärts auf null zu zähla. Ond noach, jo noach hot'r an dem dortiga Baum mit a ma Schnürle a Stückle Papier weggrissa ond drontr war a Holzscheib, wo druffgschriebe war: **DNA-Plätzle**. Ond wer dees bislang noch nicht gseah hoat, bitte noachgucka ond so woiß jetzt jedr en Stoihaldafeld, wo des DNA-Plätzle ischd.



Em **Februar** send mr wieder, wia jedes Joahr, von onserm Mittwoch auf da Donnerstag ausgewicha, weil der **Närrische Wochamarkt** (Weibfrasnet) en Cannstatt donda eba am ma Donnerstag ischd ond der ohne ons itt stattfenda ka.

Em **März** hend mr mit 37 Leit dees **Stroßbahnmuseum** en Cannstatt bsuacht. Ma hoat dann festgschdellet, daß doch einige do no nia waret! Den Mittag hend mr noach em Kursaal en Cannstatt bei Kaffee ond Kucha ausklenga lau.

Em **April** hend mr eisa **Jahresabteilungsversammlung** bei dr „Alexa“ abghalta. En ra halba Stond war alles gschwätzt! Dia alte send au dia nuie worra. Dr Peter Honegg war als Vrtretr von dr Vorstandschaft drbei ond hoat au no a Grußwort gschprocha. Ebbes nuis hoats it gea!



Dankschee an Christa ond an d'Renate vom Ausschuß fir ihre tatkräftige Osterstützung ond au an Daniela, die mir emmr so tolle Plakate herstellt ond an eich älle von dr DNA, dass ihr emmr so zahlreich bei dene Vranstaltungen drbei send!

Eisre Kranke wensched mr a schnelle Genesung ond fir älle andre gilt: bleibt ond!

Freddy

Bootsführerschein leicht gemacht ...

Alle Sportbootführerscheine

See, Binnen, Bodenseeschifferpatent
Funkscheine UBI & SRC
Fachkundenachweis (FKN)
Präsenz- und Onlinekurse
Gruppenrabatte bis zu 20 %

Theoriestandorte

Stuttgart-Bad Cannstatt
Stuttgart-Weilimdorf
Heilbronn
Lampertheim

Praxisstandorte

Stuttgart-Bad Cannstatt
Besigheim
Lampertheim

Weitere Leistungen

Skippertraining
Bootsverkauf und Beratung
Boottransporte auf Achse
Bootsüberführungen auf dem Wasser
Jobangebote als Trainer
Franchise-Unternehmer werden!



Bootsverleih Werde Dein eigener Käpt'n!

Führerscheinfreie & Führerscheinpflichtige Boote in Stuttgart und Umgebung

Wir empfehlen Ihnen auf dem Neckar schöne Spots und Lokalitäten, an denen Sie direkt mit dem Boot anlegen können.

Übergabe in Stuttgart-Bad Cannstatt oder Besigheim
Mietboot inklusive Ausrüstung und Sonnenverdeck
Sparsame Motoren · Bis zu 6 Personen
Mitnahme des Bootes an Ihren Urlaubsort



Sportbootschule Kolumbus GmbH
Motorstraße 36 · 70499 Stuttgart · Telefon +49(0)711 34207570
info@sportbootschule-kolumbus.de · www.sportbootschule-kolumbus.de

Ski und Wandern

Mit Skiern, Snowboard & Wanderstiefeln durch das Jahr!



Eine Saison, wie man sie sich nur wünschen kann!

Zwei Jahre nach Corona haben wir diese Wintersaison mit vielen Mitgliedern und Gästen hervorragend hinter uns gebracht. Alle Ausfahrten waren zum Großteil ausgebucht und wir können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Es stehen noch einige Events in diesem Sommer an, wie zum Beispiel unsere Bike & Fun Ausfahrt Ende Juni oder unser Wanderjugendwochenende im September. Für die noch ausstehenden Ausfahrten wünsche ich viel Freude und Erfolg.

Unser herzlichster Dank geht an Michael Frys für die Durchführung der Karfreitag-Wanderung.

Für die Feste Maibaum stellen am 30.04., den 1. Mai und den Vatertag (Christi Himmelfahrt), welche wir mit den Siedlern zusammen veranstalten und uns gegenseitig helfen die Feste auf die Beine zu stellen, ist für den Auf- und Abbau sowie die Bewirtung

viel Personal erforderlich. Jedes Jahr wird es schwieriger freiwillige Helfer zu finden, die eine Durchführung der Veranstaltungen auf dem Marktplatz in Steinhaldenfeld sicherstellen. Ein herzliches Dankeschön an die Siedler für die gute Zusammenarbeit und an alle die tatkräftig mitgeholfen haben. Diese Feste tragen viel zur Gemeinschaft im Stadtteil Steinhaldenfeld bei.

Wir sind zurzeit 192 Mitglieder. Hier haben wir ein Plus von 13 neuen Mitgliedern zu vermelden, was uns sehr freut.

Für die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit meiner nun schon 9-jährigen tollen Führungsmannschaft möchte ich mich recht herzlich bedanken. Bei den Ski- und Snowboardlehrer*innen der Schneefabrik, den Wander- und Bike-Guides und unserem Gymnastiklehrer bedanke ich mich für die

hervorragende Zusammenarbeit und ihr Engagement im vergangenen Jahr.

Die Vorstandschaft und den Damen im Geschäftszimmer gilt auch ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei Anfragen.

So nun zum Abteilungsleiter: Nach 9-jähriger Führung der Ski & Wanderabteilung und fast 50jähriger Mitarbeit beim TSV möchte ich mich auf meinen Altenteil zurückziehen, und hoffe das wir einen Nachfolger gefunden haben, dass sich mit dem neuen Abteilungsleiter die ausgezeichnete Mannschaft für die nächsten Jahre bewährt. Die Arbeit hat mir immer viel Freude gemacht und meine Super-Führungsmannschaft war immer mit viel Engagement und Ausdauer dabei.

Servus Euer *Alfred Sommer*

Veranstaltungen 2023/2024

Termin

23.06. – 25.06.2023
08.09.2023
22.09. – 24.09.2023
17.11.2023
12.01. – 14.01.2024
26.01. – 28.01.2024
09.02. – 16.02.2024
01.03. – 03.03.2024
08.03. – 10.03.2024
22.03. – 24.03.2024
12.04.2024
23.04.2024
09.05.2024

Ausfahrten / Events

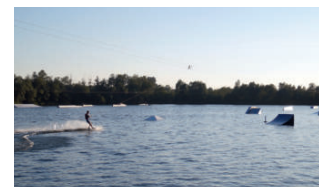
Bike & Fun für Jedermann
Wakeboard und Wasserski Tag
Jugend Wanderwochenende
Info-Abend
Jugend Wochenende | Wochenende
Pisten und Hüttenolympiade | Wochenende
Faschingsfreizeit | Woche
Ladies on Tour | Wochenende
Vereinsmeisterschaften | Wochenende
Saisonabschluss | Wochenende
Après-Ski-Abend
Jahreshauptversammlung S+W
Vatertag

Termine für die Saison 2024/2025 auf der nächsten Seite!



Das Ski- und Wanderjahr im Überblick

Am Wochenende vom 23.-25. Juni 2023 fand unser **Bike + Fun-Wochenende** statt. 21 Teilnehmer*innen teilten sich diesmal in zwei Gruppen auf: Die Radler und die Aperol-Wandergruppe – jeder kam bei top Wetter ins Schwitzen und auf seine Kosten. Im Anschluss haben wir uns alle im Cantina in Riezern getroffen und gemeinsam ein Apè-Sport-Getränk eingenommen. Wir hatten ein tolles Wochenende im Erwin-Schaupp-Haus und viel Spaß in der Hütte.



Am Freitag, 8. September 2023, hat unsere **Wakeboard und Wasserski-Ausfahrt** stattgefunden. 24 Teilnehmer*innen waren am Start und testeten ihre Erfahrungen aus dem Schnee auf dem Wasser am Gufi-See bei Ulm. Alle waren begeistert, erfolgreich auf dem Wasser und hatten eine Menge Spaß. Die nächste Ausfahrt findet am Freitag, 06.09.2024 statt. Also schnell anmelden, wer dabei sein will.



Vom 22. - 24. September 2023 hatten wir unser drittes **Jugend Wanderwochenende** – wieder ein voller Erfolg. 43 Teilnehmer*innen hatten beim Wandern und unvergesslichen Abenden im Erwin-Schaupp-Haus viel Spaß. Wir freuen uns, etwas für unsere Jugend mit den Ausfahrten zu bieten.



Die Ausfahrten **Ski- und Hüttenolympiade** im Januar war mit 37 Teilnehmer*innen ausgebucht, bei **Ladies on Tour** im März waren 22 Ladies dabei und bei der Ausfahrt **Saisonabschluss** waren 39 Teilnehmer*innen am Start. Alle drei Ausfahrten bleiben in toller Erinnerung. Wir haben uns sehr gefreut, dass bei den Ausfahrten auch junge Familien mit ihren Kindern unter 6 Jahren dabei waren und diesen der Spaß am Skifahren näher gebracht wurde.

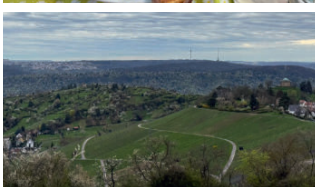


Beim **Winter-Jugend-Wochenende** im Februar waren 37 Jugendliche im Alter von 16 – 25 mit Ski- und Snowboards dabei. Eine coole Truppe auf der Piste und abends belebte die Hütte. Bei der **Ski- und Snowboardfreizeit** vom 09.- 16. Februar 2024 waren dieses Jahr ein paar Familien dabei, der Großteil der Teilnehmer*innen waren hauptsächlich Jugendliche. Tolle Hüttenabende mit Mäxle, Bierpong und Hüttenolympiade, eine mega Faschingsparty bei der Feuerwehr Riezern sowie in der Hütte machten die Woche unvergesslich – viele der Teilnehmer*innen signalisierten im Jahr 2025 wieder dabei zu sein.



Bei den **Vereinsmeisterschaften** vom 08. - 10. März waren 36 Personen dabei; am Rennen haben trotz schwieriger Bedingungen und „großer Hitze“ 27 Skifahrer*innen und Snowboarder*innen teilgenommen. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer*innen. Auch die Skitour am nächsten Tag war ein voller Erfolg! Die Siegerehrung fand am 12. April 2024 beim **Après Ski Abend** im Vereinsheim des TSV Steinhaldenfeld statt.





Archivbild

Ergebnisse Vereinsmeisterschaften 2024

Die Zeitmessung musste aufgrund der defekten Zeitmess-Anlage notdürftig per Hand gemacht werden. Entsprechend sind die Zeiten nicht sehr genau und können Abweichungen enthalten.

WETTBEWERB: SKI

ALTERSKL.	PLATZ	NAME	ZEIT
Mädchen	1.	Ella Stecher	00:58,29
	2.	Emma de Jong	02:00,00
Jungen	1.	Leon Antwertinger	00:56,20
	2.	Louis Hütter	01:21,00
Damen Jugend	1.	Lily Biebl	00:26,64
Damen Aktiv	1.	Sabine Könecke	00:24,76
	2.	Tinie Antwertinger (Gast)	00:25,54
	3.	Sara Huhnke	00:25,63
	3.	Kathrin de Jong	00:26,22
Damen	1.	Sabine Hoffmann	00:26,16
	2.	Daniela Beltrami	00:27,00
	3.	Daniela Biebl	00:29,69
	4.	Jutta Freund	00:29,78
Herren Aktiv	1.	Lukas Patz	00:23,49
	2.	Sven Schautz	00:25,69
	3.	Nico Stecher	00:26,87
	4.	Sebastian Patz	00:27,72
	5.	Marc Hütter (Zeitmessfehler)	00:58,14
Herren	1.	Martin Bastian	00:26,16
	2.	Oliver Hoffmann	00:29,19
	3.	Stefan Zepf	00:34,63
	4.	Stefan Biebl	00:36,22

WETTBEWERB: SNOWBOARD

ALTERSKL.	PLATZ	NAME	ZEIT
Damen Aktiv	1.	Janina Freund	00:30,70
	2.	Rafaella Hoffmann	00:32,26
Herren Aktiv	1.	Robin Hoffmann	00:27,14
	2.	Emil Zimon	00:35,31
	3.	Noah Schröder	00:39,54

Bei der Karfreitag-Wanderung am 29. März waren 12 Personen dabei. Es war wieder alles perfekt durchorganisiert. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Wander-Guide Michael Frys.

Unserer Ski- & Wander-Jahreshauptversammlung hat am 23.04.2024 mit 21 Teilnehmer*innen stattgefunden – wir hoffen, dass im nächsten Jahr die Beteiligung wieder etwas größer ist.



Was darf am Vatertag nicht fehlen? Natürlich unser legendäres **Vatertagsfestle**. Dieses Jahr fand es am 9. Mai 2024 auf dem Marktplatz Steinhaldenfeld statt. Wir bedanken uns bei den tatkräftigen Helfer*innen, damit das Fest stattfinden konnte. Es gab reichlich zu Trinken und

zu Essen. Mit dem Fest leisten wir einen Beitrag für die Gemeinschaft in unserem TSV, in unserer Abteilung und im Stadtteil Steinhaldenfeld. Und wie schon so oft, gab es ein „Come together“ mit zahlreichen Gästen aller Altersklassen.

Ein großer Dank geht an Daniela Kreidl für das gelungene Programmheft der Saison 23/24.

Nach dem Motto „Die neue Saison steht in den Startlöchern! – Sicher dir DEINEN Platz!“ weisen wir auf den **Infoabend** am 22. November 2024 hin. Das neue **Programmheft der Saison 2024/2025** wird rechtzeitig verteilt, die Termine stehen bereits fest.

Wir freuen uns auf euch!

Anja Schmickel

Termine der kommenden Saison 2024/2025

Termin	Ausfahrten / Events
28.06. – 30.06.2024	Bike & Fun für Jedermann
06.09.2024	Wakeboard und Wasserski Tag
20.09. – 22.09.2024	Jugend Wanderwochenende
22.11.2024	Info-Abend
17.01. – 19.01.2025	Ski- und Hüttenolympiade Wochenende
31.01. – 02.02.2025	Jugend Wochenende Wochenende
14.02. – 16.02.2025	Vereinsmeisterschaften Wochenende
28.02. – 07.03.2025	Faschingsfreizeit Woche
07.03. – 09.03.2025	Ladies on Tour Wochenende
21.03. – 23.03.2025	Saisonabschluss Wochenende
Termin noch offen	Après-Ski-Abend
Termin noch offen	Jahreshauptversammlung S+W
29.05.2025	Vatertag
04.07. – 06.07.2025	Bike & Fun für Jedermann
Termin noch offen	Wakeboard und Wasserski Tag
26.09. – 28.09.2025	Jugend Wanderwochenende
Termin noch offen	Info-Abend

Von der Couch an den Start – Wir bringen Menschen in Bewegung

SKI UND WANDERN

Entspannungsgymnastik, Qi Gong und Präventionsgymnastik

Jeden Dienstag in der Turnhalle Steinhaldenfeld.

Entspannungsgymnastik

18:45 – 19:45 Uhr

Der Name Entspannungsgymnastik sagt schon aus, dass es sich hier um eine leicht schwere Gymnastik zur Entspannung, Stärkung und Stabilisierung des Körpers handelt.

Diese Gymnastik enthält auch, dass das Gleichgewicht gefordert wird. Es ist auch zum Entspannen und wohlfühlen des einzelnen Teilnehmers geeignet. Da jeder Mensch anders ist empfindet jeder einzelne Teilnehmer diese Übungen mal schwerer oder mal leichter. Wir sind eine Gruppe die sich auch über jedes neue Gesicht freut, das zu uns findet.

Qi Gong

19:45 – 20:15 Uhr

Dies ist eine Chinesische Entspannungsgymnastik. Wenn man sich darauf einlassen kann, empfindet man, nach einer gewissen Zeit, eine Stärkung von Geist und Seele. Die Lockerung des Körpers und des Geistes hilft vielen Menschen beim Abbau von Stress und der Hektik des Tages. Es ist für viele Menschen eine Möglichkeit die Atmung und den Puls etwas zu stärken und gleichzeitig zu entspannen.

Präventionsgymnastik

20:15 – 21:15 Uhr

Diese Gruppe ist für all jene Teilnehmer die etwas mehr für Kraft, Ausdauer und Fitness tun wollen. Es ist eine Gymnastik für Bauch, Beine, Rumpf, Hals und Arme. Bei dieser Gruppe würde ich mich sehr über neue Teilnehmer freuen. Corona bedingt sind wir sehr geschwächt gewesen. Freue mich auf eine neue Zeit nach Corona.

Roland Knecht

b-flocker

sports & more

Wir bedrucken Ihre individuelle Sport-, Freizeit- und Arbeitskleidung personalisiert nach Ihren Vorstellungen!
Gerne begleiten wir Sie auf dem Weg zu Ihrem Wunschtextil, von der Beschaffung, über die Gestaltung und Veredelung, bis hin zur Fertigstellung und Auslieferung!

Unser Sortiment: Sports, Teamwear, Workwear, T-Shirts, Sweater, Eventwear, Fleece, Jacken, Business, Hosen, Frottier, Taschen, Caps + Headwear, Baby, Accessoires, etc.

Fan- und Werbeartikel Deines Clubs!
(Bundesliga, Premier League, NFL, NBA, etc.)
Aktuelle Kollektionen u. a. des VfB STUTTGART

Tobias Büttner
Schloßhof 9
71686 Remseck am Neckar
Office 07146 - 9908760
Mobil 0177 - 5483543
info@b-flocker.de / www.b-flocker.de



„Stromer“

Bewegte zwei Jahre für die Projektgruppe



Nach der Gründung im Jahr 2022 liegen bewegte Jahre hinter unserer kleinen Projektgruppe. Wir begannen mit der Ideensammlung und wurden durch den Krieg in der Ukraine plötzlich mit stark steigenden Energiepreisen konfrontiert.

Dennoch konnten wir unser erstes Etappenziel – eine qualifizierte Energieberatung für das Vereinsheim inklusive Sportplatz – über den WLSB im September endlich umsetzen. Der Weg dorthin war schwieriger als erwartet – Energieberater waren in Zeiten drohender Energieknappheit und intensiver gesellschaftlicher Diskussionen sehr gefragt. So blieb unsere Anfrage beim EBZ, dem Energieberatungszentrum Stuttgart, unbeantwortet – trotz telefonischer Nachfrage kam leider kein Termin zustande.

Erste Anhaltspunkte erhielten wir im Frühsommer durch eine kostenlose und unverbindliche Beratung mit einer Architektin. Für eine förderfähige Beratung haben wir uns schließlich als Sportverein mit kommerzieller Nutzung (Gaststätte) an den WLSB gewandt. Der schriftliche Bericht des WLSB ist zwar recht umfangreich und auf Sportvereine zugeschnitten, aber immer noch recht allgemein und unkonkret. Immerhin konnten wir durch die Vorbereitung der Beratung die notwendigen Unterlagen wie

Baupläne, Verträge und Rechnungen zusammenstellen, sichten und für unsere Zwecke digitalisiert und geordnet ablegen.

Aus dem Bericht haben wir zunächst kleine, kostengünstige Anregungen aufgegriffen und umgesetzt. Alte Leuchtstoffröhren wurden durch LED-Röhren ersetzt, die bei gleicher Lichtleistung nur ca. 1/3 des Stroms verbrauchen. Außerdem haben einige alte Heizungs-thermostate durch „intelligente“ ersetzt, die z.B. die Heizkörper in der Geschäftsstelle nur dann beheizt werden, wenn diese auch tatsächlich besetzt ist. Sobald die Fenster geöffnet werden und dadurch die Temperatur plötzlich abfällt, werden auch die Heizkörper abgeschaltet.

Seit Oktober 2022 lesen wir zudem jeden Monat sämtliche Zähler ab und protokollieren den Verbrauch. So können wir Verbrauchsspitzen erkennen und die Ursache „einkreisen“. Einer der größten Stromverbraucher und damit Kostentreiber ist die Flutlichtanlage des Sportplatzes. Antonino Giannetto aus unserer Projektgruppe hat Angebote für eine moderne LED-Beleuchtung eingeholt, die wir zusammen mit dem Vorstand diskutiert und bewertet haben. Der Vorstand, vertreten durch Peter Honegg, hat darauf basierend eine Projektbeschreibung

erstellt und Förderanträge bei der UEFA, sowie beim WLSB, Land und Bund gestellt. Nun hoffen wir auf positive Rückmeldungen.

Durch den deutlich geringeren Stromverbrauch und die attraktiven Förderbedingungen rechnen wir mit einer Amortisationszeit unserer Investition von nur etwa zwei Jahren.

Wir sind weiterhin bestrebt, die Wasserkosten zu senken. Für die Sportplatzbewässerung fallen jährlich mehrere tausend Euro an, die in den nächsten Jahren durch den Klimawandel und Preiserhöhungen weiter steigen werden. Da das Abwasser versickert und nicht geklärt werden muss, versuchen wir in Zukunft die Abwassergebühren erlassen zu bekommen. Dazu sind wir einen wichtigen Schritt weitergekommen, da wir den Wasserverbrauch für die Sportplatzbewässerung separat erfassen und dies auch nachweisen können.

Über diese kurzfristigen Maßnahmen hinaus planen wir als weiteren großen Schritt die Erneuerung der Gasheizungsanlage in den nächsten Jahren. Zur Orientierung haben wir im letzten Jahr Angebote verschiedener Heizungsbauer eingeholt. Leider sieht die kommunale Wärmeplanung keinen Anschluss der Schmollerstraße an das Fernwärmenetz vor. Somit bleiben nur Gas oder Strom als Energieträger.

Wärmepumpen mit der heute benötigten Leistung sind jedoch sehr teuer. Zudem ist durch die CO₂-Bepreisung mit deutlich steigenden Gaspreisen zu rechnen. Wir versuchen daher, den Energiebedarf des Vereinsheims mittelfristig zu senken, unsere Planungen zu konkretisieren und Fördermöglichkeiten rechtzeitig zu erkennen.

Insgesamt ist und bleibt es eine Herausforderung in ehrenamtlicher Arbeit mit den begrenzten finanziellen Mitteln eines kleinen eingetragenen Vereins, unseren TSV Steinhaldenfeld in Sachen Energiekosten zukunftssicher aufzustellen.

Carsten Siebert

**ELEKTRO
WÖLFLE**



- Beratung
- Planung
- Ausführung

ELEKTRO-WÖLFLE GmbH · Katzensteigstr. 26 · 70374 Stuttgart (Bad Cannstatt)
Tel.: 0711 - 56 70 65 · Fax: 0711 - 56 86 35 · Mobil: 0171 - 89 33 37 5

FENSTER SCHWENDELE

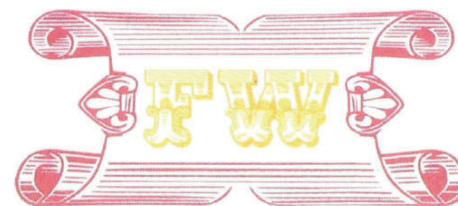
Heinz & Markus Schwendele

- Fenster + Türen + Verglasung
- Sonnenschutz + Rollläden
- Montage + Reparatur + Service
- Sonderkonstruktion
- Schwerlastmontage

Schmollerstraße 96 A · 70378 Stuttgart

Telefon 0711-53 25 77 · Fax 0711-53 58 96

info@fenster-schwendele.de · www.fenster-schwendele.de



F. WÖLFFER

MALERBETRIEB

Sämtliche Malerarbeiten • Altbausanierung

Fassadenschutz • Vollwärmeschutz

Bodenbeläge • Fliesenarbeiten

Randweg 33 · 70378 Stuttgart · Tel. 0711/53 31 74

Mobil 0179-6952401 · fritz.woelffer@t-online.de

Erwin Schaupp Haus

Wieder alles beim Alten – aber Vieles hat sich geändert!



Seit den letzten Vereinsnachrichten sind schon zwei Jahre vergangen und dementsprechend ist auch einiges passiert. Auf den ersten Blick ist unser Erwin Schaupp Haus immer noch gleich – Charmant, Rustikal, in wunderbarer Natur gelegen. Ein Ort für Entspannung, Sport, Wandern oder einfach nur gesellig sein. Im Winter, wie auch im Sommer. So kennen wir das. Aber hinter den alten Mauern hat sich einiges verändert!

Nach längeren Verhandlungen haben wir seit Sommer 2022 einen neuen Internet-Anbieter und seither ein stärkeres und stabileres WLAN im Haus. Unser Getränkehändler hat aufgehört und wir haben nun einen neuen Vertragspartner. Damit hat sich auch das Getränkeangebot verändert und erweitert. Na dann Prost! Wir haben lange gesucht und endlich jemand für die regelmäßige Reinigung unserer Hütte gefunden. Seit November 2022 kümmert sich Frau Stojmenova mehrmals in der Woche um die Gemeinschaftsräume und die Sanitäranlagen. Wir sind so froh nach so langer Zeit wieder jemand gefunden zu haben und Frau Stojmenova macht das wunderbar.

Eine große Veränderung gab es in puncto Wäsche. Unsere liebe „Wäschefee“ Geli Pühringer hat uns gebeten eine andere Lösung zu finden. Das war nicht einfach und es hat mehrere Monate gedauert, bis wir soweit waren. Wir haben einen Wäschereibetrieb gefunden, der montags die Wäsche abholt und sie freitags wiederbringt. Wir wurden jahrzehntelang von Geli verwöhnt, indem sie die saubere Wäsche immer in den ersten Stock brachte und auch gleich einräumte. Das geht mit dem neuen Partner leider nicht. Deshalb mussten wir uns etwas überlegen:



Ab sofort ist die frische Wäsche im Spielzimmer im Erdgeschoss untergebracht. Es gibt neue Schränke dafür und bei der Gelegenheit wurde auch ein bisschen „um möbliert“. Die gebrauchte Wäsche wird weiterhin am selben Platz gesammelt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an unsere Geli. Sie war seit der ersten Stunde bei uns und wir werden sie mit ihrer fröhlichen Art vermissen. Hoffentlich sehen wir uns bei anderer Gelegenheit im Tal mal wieder. Alles Gute Geli!



Bei der Umorganisation haben wir auch gleich das „Putzmittelkammerle“ im zweiten Stock aufgelöst. Der Vorrat an Putzmitteln und Toilettenpapier ist jetzt im ehemaligen Wäscheschrank im ersten Stock untergebracht. Ein kleiner Vorrat ist jeweils auf den Stockwerken. So müssen neue Lieferungen nicht mehr in den zweiten Stock geschafft werden.



Außerdem wurde eine neue Mikrowelle angeschafft, in den Gasträumen haben wir uns von den alten Korbblampen getrennt und neue Leuchten angebracht. Sämtliche Armaturen in der Küche und bei der Waschmaschine wurden erneuert. Die Terrassenmöbel wurden gestrichen und es wurde am Hintereingang mal wieder versucht einen kleinen Garten anzulegen. Leider hat das nicht so geklappt. Wir haben zwar einige Säcke Erde zugefügt, aber es ist keine richtige Erdschicht vorhanden. Es war ein Versuch.



Eine richtig große Aktion war im November 2023 als beim Arbeitsdienst sämtliche Matratzen, Bettdecken und Kopfkissen ausgetauscht wurden. Richtig gelesen: ALLE!! Das waren 43 Matratzen und ebenfalls 43 Decken und Kissen aus den Zimmern schaffen und in den Container werfen und dann nochmal 43 Matratzen und 43 Decken und Kopfkissen neu in die Zimmer bringen. Wow und das alles an einem Tag! Das war eine Riesenarbeit und vor allem körperliche Anstrengung und da können wir uns bei unserem Arbeitsdienst gar nicht oft genug bedanken.

Apropos Arbeitsdienst:

Unser nächster Arbeitsdienst findet voraussichtlich von 8. bis 10. November statt.



Wie immer ist Kost und Logis frei und keine Angst, es ist nicht immer soo viel Arbeit! Trotzdem wäre es dringend notwendig diesen „harten Kern“ der letzten Jahre personell zu unterstützen. Wir brauchen dringend Verstärkung!! Bitte meldet euch in der Geschäftsstelle oder direkt bei Mitche König. Unser Erwin Schaupp Haus wird von uns allen genutzt, also sollten sich auch alle darum kümmern und nicht nur wenige!

Letzten Winter hat sich die Regenrinne am Hinterhaus verabschiedet. Wir haben schon mit Romy gesprochen und das wird im Laufe des Jahres behoben. Außerdem müssen dringend die Fenster gestrichen werden, auch darüber sind wir im Gespräch. Überhaupt



besteht ein gutes Verhältnis mit unseren Vermietern und wir sind sicher, dass wir auch über 2025 hinaus in unserem Erwin Schaupp Haus unsere Zeit verbringen können.

Ich möchte euch noch auf den Belegungskalender auf unserer Homepage aufmerksam machen unter www.tsvsteinhaldenfeld.de/verein/erwin-schaupp-haus. Da könnt ihr euch einen ersten Eindruck verschaffen um dann alles Weitere mit der Geschäftsstelle zu klären.

Ich wünsche allen TSV'lern und Gästen viele schöne Stunden im Erwin Schaupp Haus.

Marion Höflacher



30 Jahre
1991 - 2021



Frank Kasmina

Seit über 30 Jahren liegt uns nun schon besseres Sehen und Aussehen am Herzen.

Die Brille ist ein technisch hochwertiges Produkt geworden. Sie erfordert eine qualifizierte, kundenspezifische Beratung und handwerkliches Können. Wir legen besonderen Wert auf die individuelle Beratung und das breite fachliche Wissen. Darauf können Sie sich auch in Zukunft verlassen.

Überprüfen Ihrer Augenstärke

Große Auswahl an Brillenfassungen

Kontaktlinsen in vielen Varianten

Optik Marx • Flamingoweg 18 • 70378 Stuttgart • Telefon: 0711 - 530 24 52 • www.optik-marx.de

Geschäftsstelle

Wo? Wer? Wann? Wie? Was?

WO ist die Geschäftsstelle denn eigentlich zu finden?

Das fragen sich tatsächlich immer noch einige Mitglieder. Sie ist in unserem Vereinshaus in der **Schmollerstr. 185, 70378 Stuttgart** beheimatet. Zugegeben, es ist nicht gleich ersichtlich, dass sie im linken, flachen Gebäudeteil des Vereinsheims liegt, genauer gesagt, im Sporttrakt gegenüber den Mannschaftskabinen. Der Zugang erfolgt auch nach der Renovierungszeit der Gaststätte durch die Glastür an der linken Stirnseite des Gebäudes. Inzwischen gibt es richtungsweisende Hinweisschilder an den Fenstern der Geschäftsstelle.

WER kümmert sich um die Anliegen der Vereinsmitglieder?

Aktuell sind als Ansprechpartnerinnen in unserer Geschäftsstelle aktuell **Rebekka Sommer** und **Ilona Siebert** als Teilzeitkräfte beschäftigt. Das langjährige Team, bestehend aus Roswitha Stempfle und Marion Höflacher ist nach Roswithas Erkrankung im Jahr 2019 auseinandergebrochen. Im Jahr 2021 kam Rebekka zur Unterstützung von Marion zum TSV und nachdem sich Marion dazu entschlossen hatte, zum Jahresende 2022 in den Ruhestand zu gehen, ergänzt Ilona Siebert das „Team Geschäftsstelle“, nunmehr seit September 2022.

WANN UND WIE ist jemand in der Geschäftsstelle erreichbar?

Unsere Mitglieder und interessierte Personen können sich jederzeit auf unserer Homepage www.tsvsteinhaldenfeld.de über die vielfältigen Angebote des TSV informieren. Per Email erreichen ihr uns unter info@tsvsteinhaldenfeld.de, aber manch-

mal ist auch der persönliche Kontakt nötig bzw. erwünscht. In diesem Fall sind Rebekka und Ilona zu folgenden **Geschäftsstellen-Öffnungszeiten** vor Ort.
Dienstag und Donnerstag von 10:00 Uhr – 13:00 Uhr und 17:30 Uhr – 19:30 Uhr
An diesen beiden Tagen ist auch die telefonische Erreichbarkeit unter **Tel: 0711 - 53 18 41** gegeben, ansonsten ist der Anrufbeantworter eingeschaltet und es erfolgt bei Nennung des Anliegens ein Rückruf durch unsere Mitarbeiterinnen.

WAS umfasst also das Aufgabengebiet der Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen?

Für unsere Mitglieder sichtbar ist vor allem die Mitgliederverwaltung (z.B. Bearbeitung von Aufnahmeanträgen und Kündigungen, Abwicklung und Überwachung von Beitragszahlungen, Änderung von Adressen und Bankdaten, Anforderung von Studienbescheinigungen) Darüber hinaus werden auch der ehrenamtlich arbeitende Vorstand und die Abteilungen von der Geschäftsstelle unterstützt (z.B. durch Aufbereitung aktueller Daten und Statistiken) und letztendlich wird der ganze „Bürokratismus“ wie bei einer kleinen Firma über die Geschäftsstelle abgewickelt (u.a. Zahlungsverkehr, Finanzbuchhaltung, Zusammenarbeit mit Ämtern und Sportverbänden). Nicht zu vergessen ist die Organisation von Veranstaltungen wie unserem Ehrenamtsabend und alles rund um die Buchung von Aufenthalten im Erwin-Schaupp-Haus. Die Aufgaben sind vielfältig und interessant, aber oft auch herausfordernd. Rebekka und Ilona tun ihr Bestes, um alles im Blick zu behalten und die anfallenden Aufgaben zeitnah zu erledigen, dies gelingt

aufgrund der schieren Menge nicht immer... aber immer öfter.

Die Arbeit wird den beiden Damen sehr erleichtert, wenn unsere Mitglieder selbst tätig werden bei der Mitteilung von Veränderungen ihrer persönlichen Daten oder auch an eine rechtzeitige Beitragszahlung denken, wenn nicht die Abbuchung per SEPA-Lastschrift gewählt wurde, insbesondere Familiencard-Zahler sind hier gemeint.

Alle Infos auf einen Blick

Kontakt

TSV Steinhaldenfeld e.V.
Schmollerstr. 185 | 70378 Stuttgart
Tel: 0711 531841 | Fax: 0711 95835936
Mail: info@tsvsteinhaldenfeld.de
www.tsvsteinhaldenfeld.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag:
10.00 Uhr – 13.00 Uhr &
17.30 Uhr – 19.30 Uhr

Ansprechpartnerinnen

Rebekka Sommer und Ilona Siebert
tsvsteinhaldenfeld.de/verein/geschaeftsstelle

Ihr starker Partner in der Region!

MÜHLEISEN
0711 / 53 007 91 ROHRREINIGUNG
info@muehleisen-rohrreinigung.de

Blumenstr. 24 - 70736 Fellbach

Rohrreinigung
Kamerainspektion
Leckageortung
Grabenlose Rohrreparatur
Schachtsanierung

Rückstausicherung
Dachrinnenreinigung
Rohrortung
3D-Planerstellung
Dichtheitsprüfung



**Fachbetrieb
der
Innung**

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb



! Wir suchen DICH !

**Starte jetzt deine Karriere zum
Umwelttechnologe für Rohrleitungsnetze und
Industrieanlagen (m/w/d) bei uns!**

Grabmale Gartenobjekte Bildhauerarbeiten



GRABMALE
STEINOBJEKTE

Grabmale Grabzubehör Instandhaltung
Skulpturen Brunnen Quellsteine



Fuchs Grabmale GmbH
Geschäftsführer:
Matthias Fuchs
Steinhaldenstraße 44
70378 Stuttgart
Bad Cannstatt

Fon 07 11/53 23 44
Fax 07 11/53 02 444
eMail:
m.fuchs@fuchs-grabmale.de
Internet:
www.fuchs-grabmale.de